

JUBILÄUMSAUSGABE
NR. 1 | MÄRZ 2025

THUN MAGAZIN

20 JAHRE



Die erste Adresse für Immobilien rund um den Thunersee.

Ihre Immobilien-Experten in der Region
stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Zu Ihrem Vorteil.
immowyss.ch



Foto: Pascal Müller



20 Jahre Thun-Magazin

Liebe Leserin, lieber Leser

Seit 20 Jahren begleitet das Thun-Magazin die Region – vielleicht lesen Sie es sogar schon seit der ersten Ausgabe? Vieles hat sich seither verändert, auch im Lokaljournalismus. Die Entwicklungen in der Medienbranche stellen diesen vor grosse Herausforderungen: Zeitungen verschwinden, Redaktionen werden zentralisiert, die lokale und regionale Berichterstattung nimmt ab.

Auch für uns als Stadtverwaltung ist das eine Herausforderung. Wie erreichen wir die Bevölkerung? Wie stellen wir sicher, dass die Menschen in der Region wissen, welche Projekte wir verfolgen? Das Thun-Magazin ist dabei eine wertvolle Plattform. Hier können wir Themen vertiefen, die nicht tagesaktuell sind, auf Angebote und Veranstaltungen hinweisen oder Institutionen vorstellen, die das Leben in Thun bereichern.

Was sich in den letzten 20 Jahren nicht verändert hat, ist die enge Verbundenheit der Thunerinnen und Thuner mit ihrer Stadt. Viele tragen Thun im Herzen und wollen wissen, was läuft. Diese Identifikation ist wertvoll – und ich hoffe, dass das Thun-Magazin Sie auch in den nächsten 20 Jahren weiter stärkt.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre dieser Jubiläumsausgabe!



Raphael Lanz
Stadtpräsident



Alle Informationen zum Thun-Magazin
sind auch online verfügbar:
www.thun-magazin.ch

Impressum

Herausgeberin: Stadt Thun, in Partnerschaft mit der Innenstadt-Genossenschaft THUNcity. **Verlag, Konzept, Realisation:** Weber Verlag AG, Werbeagentur und Verlag, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, E-Mail thun@weberverlag.ch. **Leitung:** Abteilung Stadtmarketing und Kommunikation, Stadt Thun; THUNcity; Annette Weber, Weber Verlag AG. **Inserate und Layout:** Bettina Ogi, Weber Verlag AG. **Stadtredaktion:** Daniela Lüpold (Leitung), Tanja Beutler, Lea Hodler, Patrick Liechti, Miriam Margani, Noah Oetterli. Beiträge, die mit dem Logo  gekennzeichnet werden, sind redaktionelle Inhalte der Stadtverwaltung Thun. **Titelseite:** Kühnegratik, Hans Kühne. **Redaktion THUNcity/weitere Beiträge:** Weber Verlag AG. **Auflage:** 65 900 Exemplare. **Erscheinungsweise:** 6x jährlich. **Druck:** AVD Goldach AG, Goldach. **Papier:** Umschlag: 150 g/m², weiss, matt, holzfrei. Inhalt: 57 g/m², Holmen View matt 1.4 Vol. ungestrichen. **Lese-App:** Gratis-Download im App Store. **Nächste Ausgabe:** 1./2. Mai 2025. ISSN 1662-0992.



Dienstag, 25. März bis Freitag, 28. März
 8 – 12 h, 13.30 – 18.30 h
 und Samstag, 29. März 10 – 17 h

wohn.event




Möbel Brügger | Thunstrasse 23 | 3700 Spiez | 033 654 13 64 | moebel-bruegger.ch



KENNT SIE UND IHRE WEGE.

Die Mercedes-Benz E-Klasse empfiehlt Ihnen Orte, die Sie und Ihre Familie begeistern werden, ganz nach Ihren Vorlieben.

Jetzt bei uns Probefahrt anfragen.

Mercedes-Benz



MERBAG

Mercedes-Benz Automobil AG in Ihrer Nähe:
 Zweigniederlassung Thun · Gwattstrasse 18 · T 033 334 11 00 · merbag.ch/thun

EDITORIAL

3 Raphael Lanz: 20 Jahre Thun-Magazin

STADT THUN

7 Der erste Druck: Der Anfang des Thun-Magazins

8 Thun vor 20 Jahren: 2005: Ein Jahr der Extreme

10 Damals und heute: Was macht eigentlich...?

12 Heinz Zürcher: Er spürt die Fehler auf

14 Thun in 20 Jahren: Das Thun der Zukunft – alles anders?

16 Kunstmuseum Thun: Zwei Künstlerinnen vermischen ihre Welten

19 Bikesharing: Orange Esel für alle

20 Events: Das läuft 2025 in der Stadt Thun

21 Künstlerbörse: Ein Abend – drei Stiere



SHOPPING / INNENSTADT

22 Street Fashion Show: Die Innenstadt im Fashion-Fieber

31 THUNcity: Wenn die Stadt zum Laufsteg wird



VEREINE

26 Art & Act Kulturverein: 7 Worte vom Kreuz

27 Volkshochschule Region Thun: Neue Kurse

27 Cantus Regio: Mozarts Requiem und Jenkins' Palladio

27 Kulturspektrum Thun: Vortrag von Dr. Esther Pauchard



PUBLIREPORTAGEN

28 Nile Clothing AG: NILE – Designed in Switzerland

32 OPTILENS GmbH: Nachtlinsen ersetzen die Lesebrille – fast wie Zauberei

35 Krebsler AG: Buchtipp

37 AEK Bank 1826: Finanztipp

38 Knechtgarten: Die Ideenwerkstatt – vom Pool bis zur Terrasse

42 Alpine Weinkultur: Offene Spiezer Weinkeller

43 Oberland Reisen: Von Thun in die Ferne – Sommerreisen mit Stil

45 Bälliz Apotheke + Drogerie AG: Umbau Geschäftshaus Bälliz 42 – Wir sind für Sie da

46 Tina Knopf: Abnehmen, geht auch leicht!

47 Woods Optik AG: Meine Brille: etwas Persönliches

49 FDP Die Liberalen: Der Regierungstatthalter für die Menschen – Aliosha Walter

50 la belle vue Boutique Hotel & Café: Gemütlich feiern bei schöner Aussicht

51 Schneideratelier Bruno Wenger: 30 Jahre Tradition und Handwerk

53 ANIMEA: Neue Wege für ADHS-Betroffene dank Corinne Hofmann

55 Energie Thun AG: Solarstrom vom eigenen Balkon



57 KREUZWORTRÄTSEL

58 VERANSTALTUNGSKALENDER

Merci THUN MAGAZIN

Liebe Werbepartnerinnen und -partner

Ein herzliches Dankeschön für Ihre langjährige Treue und Ihr Vertrauen!

Dank Ihrer wertvollen Unterstützung können wir in diesem Jahr bereits das **20-jährige Jubiläum** des Thun-Magazins feiern.



Das Magazin mit der grössten Verbreitung im Wirtschaftsraum Thun und in der Region

- › 65 900 Exemplare pro Ausgabe
- › Durch eine umfangreiche Brutto-Streuung werden alle Briefkästen erreicht
- › 4-farbig, ohne Farbzuschlag
- › Günstiger Preis für Beilagen
- › THUNcity-Mitglieder profitieren von 5% Rabatt
- › Attraktive Kombi-Angebote

Jetzt kostenlos App downloaden



Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft für Sie da zu sein, und stehen Ihnen jederzeit gerne beratend zur Seite. Alle Infos finden Sie auch online unter www.thun-magazin.ch



Der Anfang des Thun-Magazins

Im Jahr 2005 erschien die erste Ausgabe des Thun-Magazins – damals noch unter dem Titel «thun! das magazin».

Vor über zwanzig Jahren hatte Thun noch zwei Magazine: Einerseits die Stadtzeitung, welche alle drei Monate erschien und von der Stadt produziert wurde. Andererseits publizierte die Innenstadt-Genossenschaft Thun, heute THUNcity, zweimal jährlich ihr eigenes Magazin. Auf Initiative des Weber Verlags wurden die beiden Magazine zusammengelegt und erscheinen seit 2005 als gemeinsame Publikation der

Stadt Thun und des Weber Verlags in Zusammenarbeit mit THUNcity und Thun-Thunersee Tourismus. «Ziel war es, die drei Organisationen besser zu verbinden und die Inhalte in einem Magazin zu bündeln», sagt Annette Weber-Hadorn, Gründerin des Weber Verlags. Die Auflage betrug so neu fast 66 000 Exemplare, anstelle der bisher je 22 000 Exemplare.

Lange Tradition

Das Thun-Magazin erscheint sechsmal im Jahr. So sind in den letzten 20 Jahren 120 Thun-Magazine und mehrere Sonderausgaben erschienen. Erst viele Jahre später, im Jahr 2019, wurde der Auftritt des Thun-Magazins aufgefrischt und der Name angepasst. Das Verteilgebiet geht über Thun hinaus,

Bild: Im Jahr 2005 halten Manfred Fasnacht, Annette Weber-Hadorn, Jürg Alder und Ueli Jost (v.l.n.r.) das erste gedruckte Magazin für die Stadt Thun in den Händen. Fast 66 000 Haushalte erreicht das Thun-Magazin in Thun und der Region.

denn auch die angrenzenden Gemeinden erhalten es.

Stadtbild für die Jubiläumsausgabe

In der Regel zeigt die Titelseite eine Thuner Persönlichkeit. Die Jubiläumsausgabe ist hingegen speziell: Gestaltet hat sie der Thuner Grafiker Hans Kühne. Für einmal sehen Sie dort das «Gesicht» der Stadt bei Nacht.

Text: Daniela Lüpold
Bild: Weber Verlag AG

Wussten Sie ...

... dass Sie das Thun-Magazin auch in der App lesen können?
Laden Sie diese gratis herunter:



2005: Ein Jahr der Extreme

Das Thun-Panorama heisst noch Woche panorama, das Panorama-Center ist noch nicht gebaut, und vor dem schönsten Bergpanorama der Welt führen die Thunerseespiele «Miss Saigon» auf: Willkommen im Thuner Rundblick über das Jahr 2005. Wo waren Sie dabei?

Anlässlich des 20-Jahre-Jubiläums schaut das Thun-Magazin zurück ins Jahr seiner ersten Ausgabe.

Ein verhaltener Jahresbeginn

Das Jahr 2005 startet mit einer gedrückten Stimmung. Die verheerende Flutkatastrophe, die ein paar Tage zuvor in Südostasien mehr als 200 000 Menschenleben forderte, sorgt dafür, dass die ausgelassene Neujahrstimmung ausbleibt. Stattdessen finden im Januar an verschiedenen Orten Gedenkveranstaltungen statt, so wird zum Beispiel in Thun auf dem Aarefeldplatz eine stille Andacht abgehalten und Glockengeläut gedenkt am 5. Januar der Opfer des Tsunamis. Beim Benefiz-Festival «Zusammenhun» vom 18. Februar kommt ein Erlös von über 50 000 Franken zusammen.

Fahnen und süsse Träume

Das lokale Geschehen wird nicht ausschliesslich von der globalen Solidari-

tätswelle bestimmt – auch einige Neuerungen prägen das Stadtbild. Der Bahnhofplatz wird saniert, umgestaltet und neu eröffnet. Dabei erhält der Platz auch einen neuen künstlerischen Akzent: Sechs farbige Fahnen, die online ausgewählt werden und deren Farbzusammenstellung sich laufend ändert. Auch die Beleuchtung des Rathauses wird feierlich eröffnet. Im Bälliz werden die Mauern der Confiserie Steinmann nach einem Kunstwettbewerb neu gestaltet und die alten Schriftzüge durch die zwei auffälligen Neonschriften «süsse träume» beziehungsweise «sweet dreams» ersetzt.

Europaweiter Erfolg

Süsse Träume gehen 2005 auch für Thuner Sportfans in Erfüllung. Die Handballer von Wacker Thun holen sich den Europacup. Der FC Thun spielt im September im Highbury Stadium gegen Arsenal London sein erstes Spiel in der Champions League vor über 34 000 Zuschauerinnen und Zuschauern. Die Infra-

struktur des FC Thun ist fürs Rückspiel etwas zu klein: Als Sekretariat und Raum für Pressekonferenzen dient ein Baucontainer neben dem Lachenstadion.

Ja zum KKThun

Im grösseren Stil ausgebaut werden soll der Thuner Schadausaal – der Stadtrat beschliesst im März 2005 den Projektkredit von 16,5 Millionen Franken und stellt damit die Weichen für das heutige Kultur- und Kongresszentrum Thun. Auf der anderen Seite der Seestrasse, neben dem Schloss Schadau, feiern rund 200 Gäste die Wiedereröffnung des Vierstern-Hotels Seepark Thun, das für 11 Millionen Franken renoviert worden ist. Der damalige Stadtpräsident Hansueli von Allmen bezeichnet es in seiner Ansprache als einen «Glücksfall für Thun».

Lebendige Kulturszene

In der Café Bar Mokka tummeln sich lokale und internationale Grössen, die Thuns kulturelles Leben bereichern, darunter Fool's Garden und Patent Ochsner. Die Thuner Band Aextra feiert im Mokka Tourstart und Plattentaufe des Albums «aecht». Doch noch ein anderer Ort bringt die Thunerinnen und Thuner in Feierstimmung: Die Fabrikgebäude der 1993 geschlossenen Metallwerke Selve werden bis 2008 zwischengenutzt und beherbergen Gaststätten, Kleingewerbe, Sporthallen und Kulturlokale. Besonders bei jungen Leuten ist das Selve-Areal eine beliebte Partymeile.

Erste Thuner Tagesschule

Von den Jungen zu den Jüngsten: Bildung ist auch 2005 ein herausforderndes Gebiet. Der Stadtrat debattiert intensiv über die Kosten für ein neues Informatikprojekt, bei dem die Schulen aufgerüstet werden sollen, denn die 645 Computer für 3695 schulpflichtige Kinder sind veraltet oder erst gar nicht vorhanden. Die ursprünglich geplanten



1 Wo heute der Lachensaal des KKThun steht, ist 2005 noch ein grosser Platz mit Unterständen. 2 Das Selve-Areal ist eine beliebte Partymeile. 3 Der FC Thun spielt 2005 in der Champions League auch gegen Ajax Amsterdam. 4 Der Aarequai steht im August 2005 unter Wasser.

knapp vier Millionen Franken zur Ausrüstung werden abgelehnt. Dass sich die Bedürfnisse im Bildungsbereich in den letzten 20 Jahren verändert haben, zeigt auch die Eröffnung der ersten Tagesschule in Thun im August desselben Jahres. Diese stösst auf geringe Nachfrage: Gerade einmal zehn Kinder

kommen zum Schuljahresbeginn, mehr als die Hälfte der Plätze bleibt unbesetzt und das Projekt steht zwischenzeitlich sogar auf der Kippe.

Hochwasser

Nur einige Tage nach Schulbeginn im August 2005 führt heftiger Regen zu schweren Überschwemmungen. Thunersee und Aare treten über die Ufer, am 24. August erreicht der Thunersee dann mit 559,25 Metern seinen Höchststand (Normalwasserstand: 557,8 m ü. M.). Viele Gebiete, darunter der Bonstettenpark und der Mühleplatz, stehen unter

Wasser. Das Altersheim Sonnmatt wird evakuiert, und es kommt zu Stromausfällen. In Brienz kommen zwei Menschen ums Leben. Die Situation bleibt mehrere Tage angespannt, bis der Pegel langsam sinkt und das Leben sich normalisiert. Nach dem Hochwasser werden umfangreiche Schutzmassnahmen ergriffen, darunter der 2009 eröffnete Entlastungsstollen, der das Wasser vom Schiffskanal unter der Stadt durch bis unterhalb des Kraftwerks zurück in die Aare leitet.

Text: Lea Hodler
Bilder: Patric Spahni (1), Christian Helmle (2), FC Thun (3), Thomas Müller (4)



Was macht eigentlich ...?

120 Ausgaben des Thun-Magazins, 120 Titelbilder und unzählige Geschichten dahinter. Was ist aus den porträtierten Menschen geworden? Das Thun-Magazin hat sich auf Spurensuche gemacht und mit ausgewählten Personen über ihr heutiges Leben gesprochen.

Texte: Gabriela Meister, Patrick Liechti, Daniela Lüpold
Bilder: Patrick Liechti, zvg



Agnes Bettschen (67)
Unternehmerin, Auto Bettschen AG

«Ich habe Benzin im Blut», sagte Agnes Bettschen 2007 im Thun-Magazin. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Noch leitet sie das Familienunternehmen, doch Ende Jahr übernehmen ihre Töchter. «Ein Glück, dass der Betrieb in der Familie bleibt – und in Frauenhand.»

In den vergangenen Jahrzehnten hat Agnes Bettschen miterlebt, wie sich die starren Rollenbilder aufgeweicht haben. Dies zeige sich zum Beispiel darin, dass zunehmend auch junge Frauen respektive Töchter traditioneller Thuner Familienunternehmungen die Herausforderungen der Selbstständigkeit annehmen. Dennoch erleben Mitarbeiterinnen in technischen Berufen nach wie vor, dass Kundinnen und Kunden ihnen mit Vorbehalten begegnen. «Dabei geht es doch darum, dass alle ihre Fähigkeiten einbringen sollen, um die gemeinsamen Aufgaben zu meistern – sei es im Beruf oder privat», sagt Agnes Bettschen.

Sie hat in den letzten Jahren festgestellt, dass es immer schwieriger werde, gute Ideen umzusetzen und etwas zu bewirken. «Viele Ämter benötigen eine zeitintensive Administration, Verantwortlichkeiten werden verdrängt. All das macht uns träge und ineffizient.» Es brauche sehr viel Kraft, Zeit und Geld, alle Vorgaben einzuhalten. Sie wünscht sich, dass diese Entwicklung aufgebrochen werden kann und Eigeninitiative wieder belohnt wird.

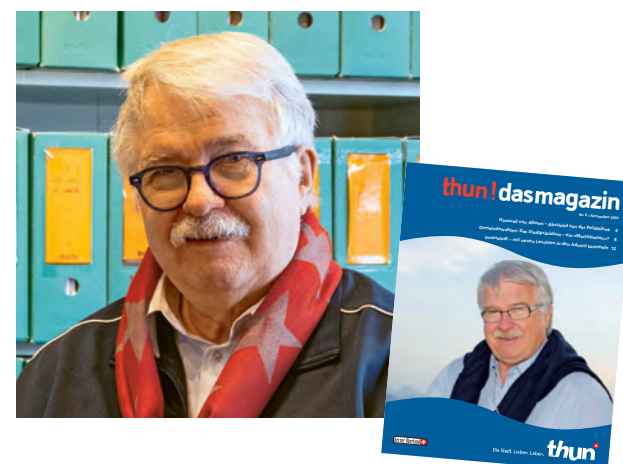
Für ihren Ruhestand hat sie ganz konkrete Vorstellungen: «Mein Plan ist es, nicht mehr verplant zu sein. Ich nehme das letzte Kapitel des Abenteuers «Leben» an.»

Hansueli von Allmen (79)
Ehemaliger Thuner Stadtpräsident

Kurz vor seinem Abschied als Stadtpräsident von Thun stand Hansueli von Allmen Ende 2010 dem Thun-Magazin Rede und Antwort. Zu seinen Plänen für das bevorstehende Rentenleben gehörten damals mehr Zeit fürs Lesen, mehr Theaterbesuche und mehr Velofahren. Zudem hatte er mit seiner Frau vereinbart, dass er für die Mahlzeiten und den Einkauf verantwortlich ist. 14 Jahre später sagt Hansueli von Allmen: «Meine Absichten habe ich allesamt umsetzen können.» Einkaufen und Kochen seien zu 95 Prozent seine Aufgaben. «Das beginnt mit dem frischen Müesli jeden Morgen und geht so weit, dass ich vorkoche, wenn ich tagsüber unterwegs bin», erzählt er.

Das Interesse an der Politik ist nach wie vor gross. Hansueli von Allmen liest regelmässig mehrere Tageszeitungen und ist bestens im Bild. «Ich bin jedoch froh, dass ich aus der zweiten Reihe zuschauen kann und nicht mehr zu allem meinen Senf geben muss», meint er. Zudem sei ihm die Art und Weise, wie heute in der Politik miteinander umgegangen werde, zunehmend fremd.

Auch für die Kleinkunst hegt Hansueli von Allmen eine jahrzehntelange Leidenschaft. Im vergangenen April übergab er die umfangreiche Sammlung seines Schweizer Cabaret-Archivs an eine Stiftung in Bern. «Ich bin stolz und glücklich, dass ich mein Lebenswerk in würdiger Form abschliessen und in gute Hände übergeben konnte», sagt er.



Samuel Hürzeler (41)
Lehrer am Berufsschulzentrum in Interlaken

Als Samuel Hürzeler auf den Anruf des Thun-Magazins reagierte, korrigiert er gerade Arbeitsjournale seiner Schülerinnen und Schüler. Bis vor Kurzem war sein Leben als Profisportler mit Trainings durchgetaktet. Achtmal gewann er den Inferno Triathlon, zweimal den Gigathlon. «Da ich vorher schon als Lehrer gearbeitet hatte, fiel mir der Übergang in das neue Leben leicht», sagt Samuel Hürzeler. Heute trainiert er mit 20 Stunden pro Woche nur noch halb so viel. «Ich bereue einzig, dass alles etwas schnell ging und ich wenig Zeit hatte, auf meine Sportlerkarriere zurückzublicken.» Aufgrund eines Ausfalls an der Schule war der Übergang fast nahtlos.

Samuel Hürzeler trainiert nicht nur für sich, sondern coacht ambitionierte Athletinnen und Athleten auf ihrem Weg zum Profisport. Eine Teilnahme am nächsten Ironman in Thun schliesst er aus, «beim Gigathlon habe ich noch etwas Zeit zum Überlegen».



Joel Stalder (45)
Musiker und Sozialarbeiter

«I ha mis Härz hie z' Thun, am rächte Fläck hie z' Thun bini dehei»: Das ist der Refrain aus «Thun – das Lied» von Joel Stalder. Die Veröffentlichung des Songs ist, wie die erste Ausgabe des Thun-Magazins, 20 Jahre her. Rund um das Champions-League-Märchen des FC Thun 2005 brachte Joel Stalder das Liebeslied auf die Stadt mit seiner Band Aarefeld heraus. «Während der Thuner Champions-League-Spiele im Wankdorf-Stadion haben die Fans den Song gesungen, ein wahnsinniges Gefühl», erinnert er sich. Nach der Auflösung von Aarefeld in den 2010er-Jahren macht Stalder weiterhin Musik und denkt darüber nach, den Song neu aufzunehmen: «Textlich würde ich wohl nichts anpassen, aber musikalisch dürfte er etwas kräftiger daherkommen.» Damals war Joel Stalder in der Ausbildung zum Sozialarbeiter. Heute leitet er die Fachstelle Familie in Spiez und wohnt mit seiner Familie im Lerchenfeld.



Lilian Raselli (62)
Leiterin Museum Augusta Raurica

Lilian Raselli leitete zwölf Jahre das Schlossmuseum Thun, wo sie das Museum neu gestaltete und durch eine intensive Entwicklungsphase führte. Der Abschied fiel ihr schwer. «Ich weinte wie ein «Schlosshund», aber es war auch Zeit für einen Neuanfang.» Heute ist Lilian Raselli im Stiftungsrat des Schlosses Burgdorf tätig, die Zähringerschlösser sind ihr geblieben.

In Augusta Raurica auf der Kantonsgrenze zwischen Basel und Aargau ist Lilian Raselli Leiterin des Museums und fokussiert sich auf breitere Vermittlungsangebote und eine bessere Aufenthaltsqualität. Sie hat ein Augmented-Reality-Projekt mitentwickelt, das Geschichte neu erlebbar macht, und hat dieses in Chicago präsentiert. Nun inspiriert es auch Angebote in China.

In drei Jahren steht die Pensionierung an. «Mir ist es wichtig, dass ich meine Erfahrungen und mein Wissen an jüngere Mitarbeitende weitergeben kann», sagt Lilian Raselli. Daneben treibt sie die Digitalisierung im Museum weiter voran. An die Zeit im Schloss Thun denkt sie gerne zurück. «Thun ist ein Teil von mir und ich konnte während meiner Zeit im Schloss auf viel Unterstützung zählen.»



Er spürt die Fehler auf

Drei Wochen bevor die Thuner Bevölkerung das Thun-Magazin im Briefkasten hat, liegt es bereits bei Heinz Zürcher auf dem Tisch. Seit 2007 ist er für das Korrektorat zuständig und spürt in jeder Ausgabe die letzten Fehler auf.

1952 begann Heinz Zürchers Karriere als «Blei Boy», wie er seine Ausbildung selbst schmunzelnd nennt. Seine Lehre als Schriftsetzer – damals noch mit Bleibuchstaben – absolvierte er bei einem regionalen Unternehmen in Thun. Nach zwei Jahren in der Westschweiz zog es ihn nach Zürich, wo er 12 Jahre lang in einem grossen Betrieb arbeitete. Schon damals wollte er Korrektor werden, doch vor ihm stand noch eine Hürde. «Um für die Ausbildung zum Korrektor zugelassen zu werden, musste ich mindestens drei Jahre Berufserfahrung vorweisen», erinnert er sich zurück. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung und seiner Zeit in Zürich kehrte er mit seiner Familie ins Bernbiet zurück. Der Druckbranche blieb er treu und arbeitete

30 Jahre lang als Abteilungsleiter in Worb. 2001 ging er in Pension – doch die Leidenschaft für Sprache und Text blieb.

Die erste korrigierte Ausgabe

Der Job als Korrektor liess ihn nicht los. Die ersten Ausgaben des Thun-Magazins las er ohne besonderen Fokus. Doch 2007 weckte eine Ausgabe des Magazins seine Aufmerksamkeit: «Da war ein Satz, welcher keinen Sinn ergab. Ich dachte mir: Hallo, was soll das?» Kurzerhand prüfte er ein ganzes Thun-Magazin auf Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung. «Ich bin ehrlich: Es sah relativ böse aus», sagt Heinz Zürcher mit einem Schmunzeln. Er setzte sich mit dem Weber Verlag in Verbindung, der das Thun-Magazin

«Das Korrektorat macht mir sehr viel Spass, und solange ich die Fehler sehe, möchte ich es auch weiterhin machen.»

Heinz Zürcher

herausgibt. Heinz Zürcher legte seine Version vor und bekundete sein Interesse an der Korrektur des Thun-Magazins. Er erhielt eine positive Rückmeldung – und prüft dieses nun seit 18 Jahren auf Fehler.

Ein eingespielter Prozess

Drei Wochen bevor das Thun-Magazin in den Briefkästen der Leserinnen und Leser landet, wird es am Montagabend in Heinz Zürchers Briefkasten eingeworfen. Er holt die Ausgabe meist noch am selben Abend heraus und beginnt mit der Korrektur. Das Heft wird systematisch von der ersten bis zur letzten Seite durchgearbeitet. «Innerhalb von 24 Stunden muss es durchgelesen und alle Fehler müssen markiert sein», erklärt der Korrektor seinen immer gleichen Prozess. Dabei achtet er ausschliesslich auf Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung.

Um konzentriert zu bleiben, arbeitet Heinz Zürcher in zweistündigen Blöcken. Dies sei wichtig, denn schliesslich müsse er «dr Gring bir Sach ha», um auch die letzten Fehler zu finden. Diese Herausforderung schätzt er sehr. Es hält ihn fit



Was sagt Heinz Zürcher, der «kritischste» Leser, zum Magazin?

Heinz Zürcher: «Ich finde, das Thun-Magazin macht einen tollen Job. Was ich besonders schätze, sind die aufgeführten Veranstaltungen, wovon ich mir oftmals einige notiere. Und ich finde es auch schön, dass man sich bereits über das Titelblatt die aktuellen Gesichter im Thuner Stadtgeschehen einprägen kann.»



und er hat das Gefühl, während des Korrektorats wieder in seinem Berufsleben zu sein. Heinz Zürcher schätzt auch die Bedeutung seiner Arbeit. «Ich freue mich, wenn ich zur Lesbarkeit des Magazins beitragen kann», sagt er.

Nicht nur das Thun-Magazin

In der Zusammenarbeit mit dem Weber Verlag sieht der gebürtige Thuner auch viele Bücher und Periodika vor der Publikation. Dabei landeten immer wieder auch Krimis auf seinem Holztisch. Entgegen der Geschichte sucht Heinz Zürcher aber nicht nach dem Mörder, sondern nach Fehlern im Text. Und findet diese

erfolgreich: Innerhalb von 20 Seiten trug eine Figur zwei Namen. «Zwischendurch ist eben auch der Autor nicht mehr ganz bei der Sache, und da komme ich ins Spiel», sagt der 89-Jährige stolz und sucht im Text vor ihm bereits wieder nach dem nächsten Fehler.

Kein Ende in Sicht

Mit dem zunehmenden Alter stellt sich auch die Frage, wie lange er noch als Korrektor arbeiten will und kann. «Es macht mir sehr viel Spass und solange ich die Fehler sehe, möchte ich es auch weiterhin machen», freut sich Heinz Zürcher. So wird das Thun-Magazin auch in

1 Über 100 Ausgaben des Thun-Magazins hat Heinz Zürcher in seiner Zeit als Korrektor im Detail angesehen.

2 Briefkasten statt E-Mail: Das ausgedruckte Magazin liegt für Heinz Zürcher bereit.

3+4 In seinem Arbeitszimmer liegt der Duden stets griffbereit, um die korrekte Rechtschreibung zu prüfen.

Zukunft jeweils drei Wochen vor dem Erscheinen in seinen Händen liegen. Vorläufig ist kein Ende der Zusammenarbeit in Sicht. «Hoffentlich nicht», fügt Heinz Zürcher noch lächelnd dazu.

Text: Noah Oetterli
Bilder: Noah Oetterli, Bettina Ogi



Das Thun der Zukunft – alles anders?

Wie wird Thun in 20 Jahren sein? Eine junge Politikerin, ein Stadtführer, eine Stadtplanerin, ein Künstler und eine Unternehmerin blicken in die Zukunft und formulieren Wünsche – von mehr Begegnungsräumen und weniger Verkehr bis hin zu mutigen Innovationen.

Text: Daniela Lüpold
Bilder: zvg, Patrick Liechti

Jon Keller
Ehemaliger Stadtarchivar und Historiker,
Stadtführer Thun

«In den kommenden 20 Jahren wird es im Verkehr punktuelle Verbesserungen geben, doch das grundlegende Problem wird weiterhin bestehen, denn aus meiner Sicht sind weniger Autos eine Illusion. Schon in den 1960er-Jahren wurde die Verkehrsproblematik zwischen Hünibach und Lachen erkannt, doch bis heute gibt es keine Lösung. Vielleicht entsteht bis 2045 ein weiterer Bypass – beispielsweise eine direkte Verbindung von Hünibach ins Lachen durch einen Tunnel. Veränderungen müssen zudem mit Rücksicht auf das Stadtbild und den Umweltschutz erfolgen – radikale Eingriffe wie in den 1930er-Jahren, als beispielsweise eine ganze Häuserzeile verschwand, sollten vermieden werden.

Auch im Wohnungsbau wird sich Thun weiterentwickeln. Der Bauboom dürfte anhalten, und Grünflächen in Richtung Schoren und Buchholz könnten überbaut werden. Aber grosse Veränderungen brauchen Zeit, denn die Mühlen mahlen langsam. Der Kern der Stadt wird gleich bleiben, ausser im Bälliz. Da könnte ich mir vorstellen, dass neue Gebäude entstehen.

Ein Wunsch für die Zukunft wäre eine weitere Entschleunigung in der Innenstadt. Schon heute hat sich einiges verändert: Wo einst im Bälliz Autos parkten und ein Tram fuhr, kann man heute flanieren. Diese Entwicklung wird sich hoffentlich noch fortsetzen.»

«Ein Wunsch für die Zukunft wäre eine weitere Entschleunigung in der Innenstadt.»



«Für Thun wünsche ich mir Innovationsgeist und Offenheit für Neues.»



Susanne Szentkuti
Stadtplanerin Thun

«In der Vergangenheit hat man städtebauliche Konzepte entworfen, die suggerierten, dass eine Stadt sich genau so entwickeln muss. Heute wissen wir: Eine Stadt ist nie fertig gebaut und verändert sich stetig.

Im Mittelpunkt steht die Lebensqualität. Wir müssen den Menschen wieder stärker in den Fokus rücken und Räume schaffen, die Begegnung und Austausch ermöglichen. Grünelemente, Sitzflächen und Wasser wirken sich positiv auf das Wohlbefinden aus und fördern gleichzeitig die Biodiversität. Diese Aspekte werden noch wichtiger, wenn wir künftig mit höheren Temperaturen leben müssen.

Die Stadt wird auch in 20 Jahren erkennbar bleiben – die historischen Gebäude prägen das Stadtbild zu stark, als dass es sich komplett verändern könnte. Aber einzelne Quartiere werden Thun ein neues lebendiges Gesicht geben, wie zum Beispiel das Siegenthalergut oder die Bostudenzelg. Ich stelle mir zudem einen einladenden Bahnhof vor, an dem man sich gerne aufhält – vielleicht gibt es dort sogar ein Flussbad. Für Thun wünsche ich mir Innovationsgeist und Offenheit für Neues, damit der Raum so gestaltet werden kann, dass er den Bedürfnissen von morgen gerecht wird.»

Stefan Guggisberg
Künstler

«Thun hat etwas Beständiges: Die Stockhornkette, die Viertausender, das Schloss – all das wird auch in Zukunft bleiben. Doch welche Atmosphäre entsteht, wenn der Eiger keinen Schnee mehr hat und sich die Flora verändert? Ich lebe seit 20 Jahren in Leipzig und kam ursprünglich für das Studium in die deutsche Stadt. Eine Rückkehr nach Thun? Warum nicht. Thun wird oft als Stadt der Alten bezeichnet, doch ich nehme eine lebendige Jugendkultur wahr, experimentelle Räume und Treffpunkte. Solche Räume für junge Menschen muss es auch in 20 Jahren geben.

Wenn ich an die Innenstadt denke, gehe ich davon aus, dass die Restaurantdichte steigt, und der Schweizer Tourismus könnte für Thun an Bedeutung gewinnen.

Für Thun in 20 Jahren wünsche ich mir weniger Parkplätze und weniger Autoverkehr – das würde das Lebensgefühl verändern. Auch die Kunst spielt eine wichtige Rolle: Für sie braucht es Freiräume, dort entsteht Eigeninitiative und damit ein lebendiges Thun.»

«Für Kunst braucht es Freiräume.»



Katrin Fuhrer
Unternehmerin und Mitgründerin Tofwerk AG

«Ich bin in Thun aufgewachsen, aber habe lange auswärts und im Ausland gelebt. Als ich für unsere Firmengründung zurück in die Schweiz kam, haben wir uns für Thun entschieden, weil wir hier mit der Empa einen innovativen Hightech-Forschungspartner fanden. Als Unternehmerin bin ich auf hervorragend qualifizierte Arbeitskräfte angewiesen. Da punktet Thun mit seiner hohen Lebensqualität: Es gelingt uns, Expertinnen und Experten aus aller Welt nach Thun zu rekrutieren. Wer wirtschaftlich wachsen will, muss ein attraktives Umfeld bieten. Thun kann das: Die Entwicklung im Norden von Thun mit dem Schwerpunkt Technologie ist spannend, die vielen unternehmerischen Perlen in Thun muss man sichtbar machen. Thun hat viel erreicht, aber mit gezielten Impulsen kann die Stadt noch mehr gewinnen – mehr Velowege, weniger Verkehr in der Innenstadt und eine bessere Seeverbindung. Mein Wunsch ist, dass Thun in 20 Jahren ein Ort ist, an dem Innovation und hohe Lebensqualität Hand in Hand gehen.»



«Ich hoffe auf mehr Treffpunkte für Jugendliche im Jahr 2045.»



Ronja Grieder
Lernende im 2. Lehrjahr als Zeichnerin bei GLB Genossenschaft und im Vorstand des Jugendparlaments Thun

«Ich habe selbst noch keine 20 Jahre gelebt, die Frage ist für mich nicht einfach zu beantworten. Thun wird sich sicher vergrössern, aber hoffentlich, ohne viel Grünflächen zu verlieren. Das Naturschutzgebiet am See wird weiterhin da sein, aber ich kann mir vorstellen, dass es kleiner sein wird als heute. Wichtig wären Begegnungsorte, an denen auch Kinder spielen können. Zudem hoffe ich auf mehr Treffpunkte für Jugendliche im Jahr 2045.

Ich denke nicht, dass wir in 20 Jahren Lufttaxis haben, aber ich könnte mir vorstellen, dass es Fahrzeuge mit Solaranlagen auf dem Dach gibt und mehr Dächer begrünt sein werden. Den Klimawandel können wir nicht mehr stoppen. Trotzdem habe ich Hoffnung, denn ohne wäre ja mein Leben nicht mehr lustig. Ich stelle mir vor, dass ich in einem Beruf arbeite, in welchem ich etwas bewirken kann. Mein grösster Wunsch ist, dass alle ihr Leben so leben können, wie sie möchten, ohne verurteilt zu werden.»

Zwei Künstlerinnen vermischen ihre Welten

Das Kunstmuseum Thun zeigt mit «Rebekka Steiger. Bīngfēng» und «Angela Lyn. Navigating Time and Space» zwei Schweizer Künstlerinnen, die Malerei, Naturbezug und ihre Verbindung zu China teilen.

Es ist noch keine zehn Jahre her, da wurde der Schweizer Kunstszenen ein neuer Shootingstar vorgestellt: Rebekka Steiger. 1993 in Zürich geboren, schloss sie im Sommer 2016 ihr Kunststudium in Luzern ab und zog sogleich die Aufmerksamkeit des Galeristen Urs Meile auf sich, einer der bekanntesten in der Schweiz. Kurz darauf gewann sie als bislang jüngste Künstlerin den Ausstellungspreis der Kunstgesellschaft Luzern.

Steigers poetische Malerei pendelt zwischen abstrakt und gegenständlich. Sie versetzt das Publikum in einen Zustand zwischen Traum und Realität, dem man sich kaum entziehen kann.

«Die Wucht der Farben von Steigers Malerei berauscht und fasziniert», beschreibt Helen Hirsch, Direktorin des

«Die Frage, wie die Künstlerinnen ihre beiden Lebenswelten sehen und deren Geschichten miteinander verweben, interessiert mich.»

Helen Hirsch, Direktorin Kunstmuseum Thun

Kunstmuseums Thun und Co-Kuratorin der Doppelausstellung Steiger / Lyn, die Malerei Steigers. «Es ist eine Welt voller Zauber, Märchenhaftem und Unheimlichem.» Ein gutes Beispiel dafür ist das Werk Fuchsfeuer [für Sophia], ein grossformatiges Landschaftsbild, das eine weibliche Figur, eine Füchsin und eine Zimmerpflanze vor düsterem Hintergrund zeigt.

Erbin von zwei Welten

Helen Hirsch verfolgt Rebekka Steigers Karriere schon von Beginn an. Dass die in Luzern arbeitende Künstlerin im Rahmen eines Atelierstipendiums mehrere Jahre in China wirkte, brachte die Kuratorin auf die Idee, Rebekka Steiger mit Angela Lyn zusammenzubringen. Denn Lyn (*1955, Windsor) ist die Tochter eines chinesischen Vaters und einer



Ausstellungen

«Rebekka Steiger. Bīngfēng»
«Angela Lyn. Navigating Time and Space»
 5. März bis 3. August 2025
 Kunstmuseum Thun
www.kunstmuseumthun.ch



Thun-Panorama als Surf-Shop

Im Rahmen der diesjährigen Sonderausstellung «Soldevian Surf Shop» (16. März bis 30. November 2025) verwandelt der Künstler Patrick Graf das Thun-Panorama in einen Surfladen. Der Zürcher, der auch für seine Zeichnungen und seine Malerei bekannt ist, erschafft im verglasten Ergänzungsbau mit seinen beeindruckenden Kartoninstallationen eine bunte Fantasiewelt. Inspiriert von den Thuner Flusssurferinnen und Flusssurfern lädt er das Publikum ein, Kartonkostüme anzuprobieren oder sich im Online-Game verschiedenen Herausforderungen zu stellen. Neben zahlreichen weiteren Rahmenveranstaltungen finden drei Ausstellungsrundgänge mit dem Zürcher Komiker und Kunstkenner Beat Schlatter statt. www.thun-panorama.ch

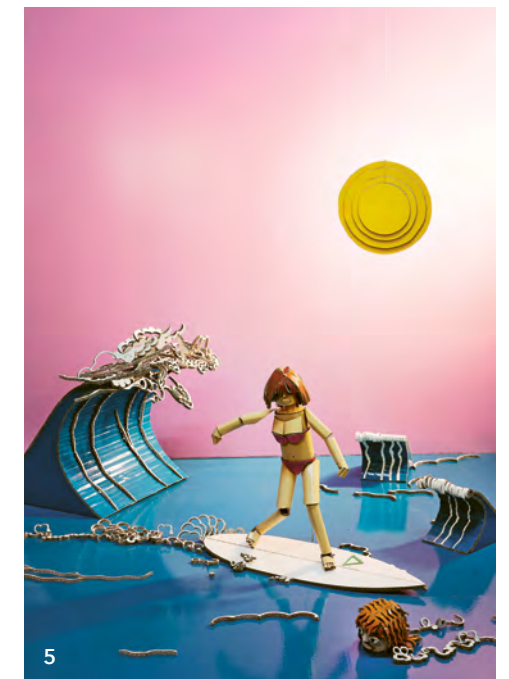
englischen Mutter und lebt nach Stationen in England, den USA und Taiwan seit den 1990er-Jahren in Lugano. Ihre Werke, die neben Gemälden auch Skulpturen, Objekte und Performances umfassen, zeugen ebenfalls von der Faszination und der engen persönlichen Verbindung zur asiatischen Kultur. «Die Frage, wie die Künstlerinnen ihre beiden Lebenswelten sehen und deren Geschichten miteinander verweben, interessiert mich», so Hirsch.

Natur als Inspiration

Sowohl Angela Lyn als auch Rebekka Steiger lassen sich sehr stark von der Natur inspirieren, was in ihrer Malerei auf unterschiedliche Weise zum Ausdruck kommt. Während bei Rebekka

Steiger die Landschaftsmalerei ein grosses Thema ist, entscheidet sich Angela Lyn gerne für den konkreteren Blick. Sie konzentriert sich beispielsweise auf das Wasser oder die hundert Jahre alten Zedern, die vor ihrem Atelier stehen. Ihre «Tree School»-Serie zeugt von ihrer Leidenschaft für den zarten Pinselstrich, die feingliedrige Malerei. Im bewussten Dialog mit der Umgebung, der Natur und im Wahrnehmen von deren Kraft sieht Hirsch denn auch die Verbindung der Künstlerinnen zu Thun: «Eingebettet in das Bergpanorama und in unmittelbarer Nähe zur Aare und ihrem von Bäumen gesäumten Ufer, sind die Werke der Künstlerinnen bestens platziert und aufgehoben.»

Text: Miriam Margani



1 Angela Lyn. Foto: Alejandro Chavarria
 2 Angela Lyn, tree school VIII (2021), Öl auf Leinwand, 42x42 cm
 3 Rebekka Steiger, Fuchsfeuer [für Sophia], 2023, ink, oilstick, pigments, acrylic ink and oil on canvas, 150x195 cm. Foto: Stefan Altenburger.
 4 Rebekka Steiger, jardin Candidien, 2024, acrylic ink and tempera on canvas, 200x145 cm. Foto: Franca Pedrazzetti
 5 Patrick Graf, Soldevian Surf Shop, 2025, Mischtechnik, © Patrick Graf. Foto: Marvin Zilm



One-to-One Schulung.

Möchtest du dein neues Apple Gerät noch intuitiver und mit mehr Spass nutzen?

Buche dein persönliches Training für CHF 119.–/Std.*

*Gültig für neu gekaufte Apple Geräte.



Wenn mit Apple, dann mit uns.
dq-solutions.ch



gosp&pop
CHOR THUN

GOSPEL
trifft **POLO HOFER**

Gosp & Pop Chor Thun unter der Leitung von **Radostin Papasov**
Mit der Solistin **Claudia Dänzer**

Samstag, 22. März 2025, 19:30 Uhr
Sonntag, 23. März 2025, 17:00 Uhr
Aula Untere Au, Heimberg

Freitag, 28. März 2025, 19:30 Uhr
Samstag, 29. März 2025, 17:00 Uhr
Dorfkirche, Steffisburg

Sonntag, 6. April 2025, 17:00 Uhr
Halle am Riderbach, Oberhofen

Eintrittspreise
Erwachsene: CHF 35
Kinder, Auszubildende, IV: CHF 20
Passivmitglieder: CHF 30

Vorverkauf
www.gospopchorthun.ch
Vorverkaufsstelle bei der BLS

NOSS

$\pi = 3,141592654...$

Talente entfalten?

7. Schuljahr
8. Schuljahr
in der Noss

Kleine Klassen
bedeuten
bessere, individuelle
Betreuung

Noss Schulzentrum, Schösslistrasse 7, 3700 Spiez, 033 655 50 30, noss.ch

Orange Esel für alle

Die Fahrräder und E-Bikes von Donkey Republic stehen allen zur Verfügung. Wie das Bikesharing funktioniert, warum Sie das Angebot nutzen sollten und welchen Geheimtipp es für die Ausleihe gibt, lesen Sie hier.

Den Bus verpasst, einen «Pladi» am eigenen Velo oder einfach spontan von A nach B, ohne CO₂ zu produzieren: Die Donkey Bikes stehen allzeit bereit. Mehr als die leicht bedienbare App ist nicht nötig, um die Fahrräder und E-Bikes des Verleihsystems nutzen zu können.

Über 200 Fahrzeuge

Die orangenen Fahrzeuge fallen von Weitem auf: 150 Fahrräder und 60 E-Bikes stehen an den 40 Stationen in Thun, Steffisburg, Hilterfingen und Oberhofen zur Verfügung – bald kommen weitere dazu (siehe Infobox).

Und so einfach ist die Ausleihe: Laden Sie die App von Donkey Republic herunter, registrieren Sie sich und hinterlegen Sie ein Zahlungsmittel. Nutzen können Sie die Velos mit oder ohne Abschluss eines Abos. Das Jahresabo kostet 60 Franken und berechtigt zur Ausleihe von Donkey Bikes an allen Donkey-Republic-Stationen – auch in vielen anderen Städten der Schweiz und in Europa.

Jahresabos zu gewinnen

Die Gemeinden Steffisburg, Hilterfingen, Oberhofen und die Stadt Thun realisieren einen weiteren Standort in der Region. Wo wäre Ihnen ein oranger Drahtesel schon «Retter in der Not» gewesen? Über den QR-Code können Sie uns Ihre Idee mitteilen und finden alle weiteren Details zu Teilnahmebedingungen und den Kriterien. Unter allen eingereichten Vorschlägen werden fünf Jahresabos von Donkey Republic verlost. Die Gewinnerin oder der Gewinner darf zudem einem Drahtesel einen neuen Namen geben.



www.thun.ch/donkeystandorte



Strämuflitzer und Zulforelle

In der App finden Sie alle Infos zu Ausleihe, Verfügbarkeit oder Rückgabe der Bikes. Die orangefarbenen Punkte auf der Karte zeigen an, wo freie Donkey Bikes zu finden sind. Jedes Fahrzeug hat einen eigenen Namen, dieser ist in der App und auf dem Lenker des Fahrzeugs vermerkt. Kreative Namen wie Strämuflitzer, Hilterfingerli und Zulforelle tummeln sich darunter und erleichtern die Identifikation auf den ersten Blick. Ein kleiner Tipp: Bevor Sie sich für den lustigsten Namen bei der Ausleihe entscheiden, lohnt sich ein Blick auf die eingestellte Sattelhöhe vor Ort – so können Sie bequem direkt losfahren.

Pausen einlegen

Während einer Ausleihe können Sie das Velo so oft wie Sie möchten abstellen und wieder benutzen. Wichtig ist, das Velo immer abzuschliessen und am Ende der Miete wieder zu einer Station

zurückzubringen. Die Rückgabe ist schnell erledigt: In der App müssen Sie lediglich auf «Miete beenden» drücken.

Der Betrieb

Für die Bewirtschaftung der Fahrräder ist die Velostation der Stadt Thun zuständig. Sie sorgt für den fahrbereiten Zustand der Veloflotte und stellt sicher, dass die Velos und E-Bikes stets an den gewünschten Stationen zur Verfügung stehen. Das einfache Verleihsystem soll dazu beitragen, den Langsamverkehr in der Region zu fördern. Gleichzeitig tun Sie etwas Gutes für die Gesundheit. Davon sind übrigens bereits viele Fahrerinnen und Fahrer überzeugt: 2024 wurden über 21 000 Ausleihen registriert.

Text: Tanja Beutler/Lea Hodler
Bild: Patrick Liechti

Mehr erfahren
www.thun.ch/bikesharing



Das läuft 2025 in der Stadt Thun

Datum	Veranstaltung	Ort
9. bis 12. April	Schweizer Künstlerbörse	diverse Lokale
1. Mai	1. Mai-Fest	Rathausplatz, Umzug Innenstadt
3. bis 4. Mai	ICE Race	Strandbad Thun
10. Mai	Wildpflanzenmarkt	Mühleplatz
18. Mai	Distinguished Gentlemans Ride	Viehmarktplatz
30. Mai bis 9. Juni	Schaustellerwoche	Lachenparkplatz
5. bis 28. Juni	Schlosskonzerte Thun	diverse Lokale
19. bis 21. Juni	Latin Festival	Waisenhausplatz
21. Juni	Fête de la Musique	Waisenhausplatz
25. bis 29. Juni	High Diving Thun	Strandbad Thun
2. bis 10. Juli	UEFA Women's Euro: Fanzone & Infopoint	Waisenhausplatz, Aarefeldplatz
9. Juli bis 23. August	Thunerseespiele	Seebühne Thun
24. Juli bis 3. August	Festival am Schluss	Mühleplatz
1. August	Bundesfeier	Lindermatte
8. bis 10. August	Thunfest	Innenstadt
23. August bis 7. September	Bachwochen	diverse Lokale/Orte
23. August	Thuner Stadtlauf	Innenstadt
24. August	Ironman Thun	diverse Orte
6. bis 7. September	River Surf Jam	Mühleschleuse, Waisenhausplatz
12. September	Kleinkunsttag	diverse Orte
12. bis 14. September	Generationenfestival	Areal Gymnasium Seefeld
21. bis 23. September	Ausschiesset Fulehung	diverse Orte
26. bis 28. September	Streetfood Festival	Lachenwiese
26. September bis 26. Oktober	Thuner Wasserzauber	Aarequai
27. September	Käsefest	Bälliz, Stadthofplatz
10. bis 12. Oktober	Freestyle Roots	Esplanade
14. November	Christmas Event	Rathausplatz
29. November	Adventsmärit	Bälliz und Altstadt
6. Dezember	Chlouse-Schwümme	Aare
13. Dezember	Lichtnacht	Schloss Thun
Dezember	Weihnachtsmarkt	Mühleplatz, Waisenhausplatz

Weitere Eventhinweise unter www.thun.ch/veranstaltungen

Ein Abend – drei Stiere

Vom 9. bis 12. April wird Thun zur Bühne der Schweizer Künstlerbörse: Rund 60 Künstlerinnen und Künstler präsentieren ihre aktuellen Projekte. Den Auftakt macht ein hochkarätiger Eröffnungsabend mit Dominik Muheim, Dodo Hug, Lisa Christ und Tridiculous.



«Als die Anfrage kam, habe ich sofort zugesagt – das ist eine grosse Ehre für mich», freut sich der Baselbieter Slam-Poet und Kabarettist Dominik Muheim. Er moderiert den traditionellen Eröffnungsabend der Schweizer Künstlerbörse. Im April trifft sich in Thun jeweils das «Who is Who» der nationalen Kultur- und Kleinkunstszene. Auf den Bühnen des KKThun und darüber hinaus zeigen Künstlerinnen und Künstler Auszüge aus ihren neuesten Produktionen. Veranstaltenden bietet sich die Gelegenheit, Talente für ihre Bühnen zu buchen, während das Publikum spannende Einblicke in die Kleinkunstszene erhält.

Eröffnung mit Perspektivenwechsel
Mit Dodo Hug, Lisa Christ und Moderator Dominik Muheim bringen es die Protagonistinnen und Protagonisten des

Eröffnungsabends gemeinsam auf drei Salzburger Stiere – den renommiertesten Kleinkunstpreis im deutschsprachigen Raum. Die «Grande Dame der musikalischen Kleinkunst», Dodo Hug, feierte 2024 ihr 50-jähriges Bühnenjubiläum und gestaltet den Abend musikalisch mit ihrer Band. Kabarettistin Lisa Christ, frisch gekürte Preisträgerin des Salzburger Stiers 2025, hinterfragt in ihrem Programm «LOVE*» mit spitzer Zunge das Konzept von Beziehungen. Die Akrobatikgruppe Tridiculous kehrt ebenfalls nach Thun zurück. Das Trio begeisterte das Publikum der Künstlerbörse im vergangenen Jahr mit viel Schalk und Artistik. «Sie schafften es, nach nur 20 Minuten Standing Ovationen zu erhalten», so Muheim. Für den diesjährigen Eröffnungsabend plant er mit Regisseur Damian Dlaboha eine etwas andere Show. «Wir möchten dem Publikum auf humorvolle Weise zeigen, wie eine Kleinkunstproduktion aus Sicht der Künstlerinnen und Künstler entsteht», erklärt Muheim. Und wo kann man eine Geschichte aus dieser Perspektive besser erzählen als im Beisein von Kolleginnen und Kollegen der Szene? Die Darbietungen von

1 Dominik Muheim führt durch den Eröffnungsabend. **2** Tridiculous vereint Artistik und Comedy **3** Lisa Christ hinterfragt in «LOVE*» Beziehungen. **4** Dodo Hug begeistert seit 50 Jahren mit Chansons, Weltmusik und Kabarett.

Dodo Hug, Lisa Christ und Tridiculous flechten sie dabei geschickt in das Geschehen ein. «Aber mehr verrate ich nicht», sagt Dominik Muheim.

Ein Familientreffen
Nach dem Eröffnungsabend wartet auf die Besucherinnen und Besucher drei Tage lang ein buntes Programm. Rund 60 Künstlerinnen, Künstler und Formationen präsentieren während der Schweizer Künstlerbörse ihre neuesten Projekte. Mit dabei sind unter anderem Patti Basler und Philippe Kuhn, Uta Köbernick, Henry Camus, Julia Steiner, Dominic Deville, Les Trois Suisses, Betty Dieterle, Christof Wolfisberg, Barbara Hutzenlaub und «Die Eltern» mit Simon Chen, Matto Kämpf und Stefanie Grob. Muheim fasst zusammen: «Es ist immer wie eine Art Familientreffen.»

Text: Patrick Liechi
Bilder: Alexandra Theiler, Amanda Nikolic, Claude Hurni, Rostyslav Hubaydulin



1



2

Die Innenstadt im Fashion-Fieber

Mit den Jahreszeiten wechselt auch die Mode. Die neue Saison wird in Thun dieses Jahr ganz speziell eingeläutet: Am Samstag, 5. April präsentieren 17 Geschäfte an der Street Fashion Show ihre Kleider. Der Laufsteg? die ganze Innenstadt.

Zwischen fünf und acht Models pro Geschäft stellen die neuen Trends für die wärmeren Jahreszeiten vor – als eindrucksvollen Korso. Der «Cat-Walk» beginnt am Rathausplatz, führt durch das Bälliz, über den Mühleplatz und durch die Obere Hauptgasse zurück auf den Rathausplatz. Hier gibt es für jedes teilnehmende Geschäft eine kleine Showeinlage, moderiert von Katharina Michel.

Die richtige Jeans für alle

Mit an Bord ist der **Clochard Your Jeans Store** im **Bälliz 60**. «Wir freuen uns riesig auf diesen Tag», erklärt Filialeiterin Michaela Walther. «Als Checkpoint wird vor unserem Laden ein roter Teppich ausliegen, wir haben einen DJ und bieten an der Bar Getränke an.»

Das Clochard-Team hat einige Erfahrung mit Events. Erst letztes Jahr feierte

«Wir folgen nicht den Trends, wir setzen eigene Schwerpunkte.»

Michaela Walther, Filialeiterin Clochard Your Jeans Store

die Filiale ihr 20-jähriges Bestehen mit DJ und Party. Auch mehrere Bands hatten schon Auftritte im Schweizer Modegeschäft. «Es ist immer toll zu sehen, wenn so neue Kundinnen und Kunden auf uns aufmerksam werden», so Michaela Walther.

Und woran wird man erkennen, dass da gerade Clochard-Mode über den Laufsteg getragen wird? «Da ist sicher mal der einzigartige Style. Wir orientieren uns nicht an den allgemeinen Trends, sondern setzen eigene Schwerpunkte», so die 43-Jährige. Ein gutes

Beispiel dafür sei etwa die grosse Auswahl an Jeans. Obwohl gerade Bootcut und Wideleg wieder im Trend sind, hat Clochard «jede Beinform» im Angebot. «Unser Motto ist, dass wir die richtige Jeans für jede Kundin und jeden Kunden finden.» Dabei hilft die Clochard-Eigenmarke «Driver», die sowohl Jeans wie auch Oberteile führt.

Auch bei der Auswahl seiner Models hat sich das Team etwas einfallen lassen. So werden weder Profis noch Mitarbeitende auf dem Laufsteg zu sehen sein, sondern Kundinnen und Kunden. «Wir

haben darauf geachtet, dass unsere Kundschaft in all ihren Facetten vertreten ist. Jürg ist mit 77 Jahren etwa unser ältestes Model und kauft regelmässig bei uns ein. Wir wollen reale Menschen zeigen, die unsere Kleider tragen.»

Die Welt ihrer Käuferinnen und Käufer kennen Michaela und ihr Team unter anderem so gut, weil die persönliche Beratung im Clochard doppelt unterstrichen wird. «Für uns ist das wichtigste Ziel, dass wir Lieblingsstücke verkaufen, die dann lange getragen werden», erklärt Michaela Walther. Dabei komme es schon mal vor, dass die Beratung teamübergreifend sei. Das funktioniere deshalb so gut, weil «wir alle schon seit vielen Jahren zusammenarbeiten und unsere jeweiligen Stärken kennen».

Der Kunde im Zentrum

Der **PKZ men Thun** im **Bälliz 52** wird im April ebenfalls sein Sortiment in der Innenstadt präsentieren. Seit 60 Jahren

kleidet das Modegeschäft die Männer am Thunersee ein – oder besser der Region. Ob Wallis, Emmental oder sogar aus der Hauptstadt – die Kunden legen einen weiten Weg zurück, um beim Thuner Team einzukaufen. «Bei uns steht sympathische und ehrliche Beratung an erster Stelle», sagt Filialeiterin Barbara Schenker. Gemeinsam mit ihrem erfahrenen Team behält sie konstant die neusten Trends im Auge. Wobei für sie besonders wichtig ist: Die Kleider müssen einem selbst gefallen. Ob trendig oder nicht – den Kauf empfiehlt sie nur, wenn man(n) sich darin auch wohlfühlt.

Wie beliebt der Thuner PKZ ist, zeigt sich auch in der für die Branche hohen Zahl an Stammkunden von über 70 Prozent. Diese tiefe langjährige Verbindung zu den Kunden erleichtert auch die Beratung: «Wir wissen oft schon, was sie von uns bereits im Kleiderschrank haben – und was dazu passt.»

1 Das Team im Clochard Bälliz, von links nach rechts, oben: Jana und Melea, unten: Marianne, Michèle und Michaela (Filialeiterin).

2 In diesem gemütlichen Setting können Kunden von Geschäftsführerin Barbara Schenker (links) und ihrer Stellvertretung Alessandra Minutello beraten werden.

Umgekehrt stehen die Kunden dem Team auch an der Fashion Show im April tatkräftig zur Seite: Sie werden als Models die Kleider präsentieren. «Gezeigt wird schöne Frühlings- und Sommermode für den Mann von heute, in den aktuellen Modifarben.» Barbara Schenker hält die Street Fashion Show für eine tolle Idee: «Für uns ist das eine gute Möglichkeit, die Mode raus zu den Menschen zu bringen.» Zudem lädt das Team zum Apéro im Innenbereich des Ladens ein. Wo man gleich den Rest des Angebots bestaunen kann.

Neben renommierten Marken wie Hugo Boss, Tommy Hilfiger und Windsor bietet der PKZ auch aufsteigende Labels an. Zudem besteht die Möglichkeit, massgeschneiderte Kleidung anfertigen zu lassen. Während das Geschäft früher eher teuer war – daher wohl auch der im Volksmund bekannte Name

«Im Verkauf muss man Menschen mögen!»

Barbara Schenker, Filialeiterin PKZ men Thun



Street Fashion Show Thun

Samstag, 5. April 2025

Die Thuner Innenstadt verwandelt sich in einen Laufsteg unter freiem Himmel. Zahlreiche Modegeschäfte präsentieren ihre Frühlingstrends.

Start: 13.00 Uhr und 14.30 Uhr

Route: Rathausplatz – Bälliz – Mühleplatz – Hauptgasse – Rathausplatz

Die Street Fashion Show ist öffentlich und kostenlos.



thuncity.ch/fashionshow

VIVAT

Hochzeiten
MACHER

AEK
BANK 1826

STADT
THUN

thunersee



«Mode ist nicht nur Kleidung – sondern Ausdruck des Charakters.»

Bashkim Sejfuli, Filialleiter Manora Thun

«Papa kann zahlen» –, bietet das Unternehmen heute in allen Preisklassen etwas an. Ob sportlich, Freizeitmode oder ein schicker Anzug für das wichtige Business-Meeting oder das elegante Abendessen – im PKZ kann sich Mann für das ganze Leben einkleiden. Jeder Kunde soll finden, was er sich wünscht. Und den Laden glücklich wieder verlassen.

Kleider machen Leute

Auch die Kleider von Manora können an der Street Fashion Show bewundert werden. Mit professionellen Models wird das Unternehmen das Angebot des Warenhauses präsentieren. Wie dieses Angebot aussieht? «Wir führen einen gut abgerundeten Mix», so Filialleiter Bashkim Sejfuli. Young Fashion bis hin zu etablierter Mode, egal welches Alter, von 16- bis 90-Jährigen: Im **Manora Thun** an der **Bahnhofstrasse 3** finden alle, was sie suchen. Das Geschäft punktet mit internationalen Marken, aber auch eigenen Kreationen – Manora Man und Manora Woman. Der Schwerpunkt

an der Thuner Fashion Show werde auf ebendiesen Kreationen liegen, verrät Bashkim Sejfuli. Sortiert nach drei Hauptkategorien: Classic, Casual und Contemporary Mode. Damit die Menschen ein umfassendes Bild des Angebots bekommen, tragen die Models zudem auch die passenden Accessoires.

Die Manora-Kleider erkennen können die Menschen an den modisch betonten Schnitten und den aktuellen Frühlingfarben. Ein Grund, weshalb sich Bashkim Sejfuli besonders auf die kommende Saison freut. «Die Mode wird nach dem Winter wieder bunter.» Und dieses Jahr wird die Frühlingsmode in Thun mit der Street Fashion Show eingeläutet. Ein perfekt gewählter Zeitpunkt, wie der Filialleiter findet. Nicht zuletzt, weil sich die Besucher:innen auch gleich für die Frühlingsferien inspirieren lassen können.

Die Vorfreude im Manora-Team ist gross: «Wir können die Mode so den Menschen nahebringen, die vielleicht normalerweise nicht besonders viel mit Fashion am Hut haben.» Bashkim Sejfuli

3 Filialleiter Bashkim Sejfuli mit seiner Stellvertretung Slavica Jovicic (rechts) und seiner Deko-Chefin Michelle Bernhard (links).

hofft, dass die Show Lust weckt, auch mal einen Blick in den Manora zu werfen – um seinen eigenen Stil zu finden. Denn für ihn ist das Faszinierende an der Mode, dass man damit seine Persönlichkeit zum Ausdruck bringen kann. Zu jedem Anlass kleidet man sich passend: Zuhause in den Trainerhosen auf der Couch, im lockeren T-Shirt beim Treffen mit den Freund:innen, der elegante Anzug im teuren Restaurant. Das Team steht der Kundschaft stets beratend zur Seite. «Wobei meist Männer etwas mehr Zuneigung und Beratung benötigen», schmunzelt Bashkim Sejfuli. «Damen sind oft ein Selbstläufer – sie haben ein klares Bild, was sie suchen.» Inspiration schadet trotzdem nie. Und die können die Menschen schon bald direkt in der Thuner Innenstadt finden.

Text und Bilder: Alina Dubach, Rebekka Affolter



Schweizer Premiere «7 Worte vom Kreuz»



Das neue Pop-Oratorium zur Passion «7 Worte vom Kreuz» feiert am Karfreitag und Karsamstag im KKThun Schweizer Premiere – mit 140 Chorsängerinnen und Chorsängern, vier Solist:innen, zwei Schauspielern, einer Band und einem kleinen Klassik-Ensemble. Das Werk nimmt uns mit ergreifenden Melodien, orchestralen Arrangements und tiefgründigen deutschen Texten auf eine Reise zu einem Hügel im Nahen Osten, wo vor gut 2000 Jahren Entscheidendes geschah.

Aufführungen im KKTHUN:
Freitag, 18. April 2025, 19.30 Uhr
Samstag, 19. April 2025, 14 und 19.30 Uhr

Tickets
www.eventfrog.ch

Art & Act Kulturverein
Seidenweg 2
3612 Steffisburg
Tel. 033 534 30 33
www.artandact.ch

Neue Kurse



Für aktive Menschen, die persönlich und beruflich weiterkommen wollen.

Die Kurse stehen allen Interessierten offen.

- Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch, Griechisch, Chinesisch, Deutsch als Zweitsprache, Berndeutsch
- Malen, Flamenco, Fotografie-Workshop
- Qi Gong, Antara®, Hatha Yoga, Rückentraining, Bodytoning, Aktiv Ü60, Selbstverteidigung
- Book-Club, English-Poetry

volkshochschule region thun
Marktgasse 17
3600 Thun
www.vhs-thun.ch

Mozarts Requiem und Jenkins' Palladio



Cantus Regio Thun
Leitung Niklaus Loosli
Orchester OPUS Bern
Solisten: Anja Loosli (Sopran), Barbara Erni (Alt), Michael Feyfar (Tenor), Dominik Wörner (Bass)

Freitag, 4. April, 19.30 Uhr, Französische Kirche Bern
Sonntag, 6. April, 16 Uhr, Stadtkirche Thun

Vorverkauf: www.cantusregio.ch
Abendkasse: 45 Minuten vor Konzertbeginn
Telefon Vorverkauf: 079 902 73 88,
Dienstag 13.30 bis 17 Uhr / Samstag 9 bis 11.30 Uhr

Tickets:
CHF 60.- / 50.- / 40.-
inkl. Programmheft
Schüler:innen,
Studierende, Lernende,
KulturLegi:
½ Preis an der Abendkasse gegen Ausweis

Kulturspektrum Thun 2025: Vortrag von Dr. Esther Pauchard



Am Dienstag, 6. Mai lädt die Vortragsreihe «Kulturspektrum Thun» zu einem besonderen Abend im Bellevue Saal, Göttingerweg 2, Tertianum Thun, ein. Dieses Jahr dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf die in Thun wohnhafte, renommierte Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie sowie Buchautorin Frau Dr. Esther Pauchard freuen.

Unter dem Titel «Aufrecht stehen und mittragen – Mensch sein in belastenden Zeiten» widmet sich ihr Referat den zentralen Themen Einheit, Frieden, Freundschaft und Zusammenhalt in unserer Gesellschaft. Diese Schwerpunkte beleuchtet Dr. Esther Pauchard auch in ihrem aktuellen Buch «Baustelle Menschsein», das auch in Fachkreisen grosse Beachtung findet.

Besondere Themenschwerpunkte des Abends sind:

- Selbstwirksamkeit: Wie gestalten wir unser Leben aktiv?
- Beziehungen: Der Umgang mit Erwartungen und Enttäuschungen.
- Gesellschaft: Was stärkt den Zusammenhalt?
- Kommunikation: Gute Gespräche und die eigene Rolle dabei.
- Medien: Umgang mit belastenden Nachrichten.

Die Türöffnung ist um 19 Uhr, der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr. Eintritt frei, um eine Anmeldung unter info@kulturspektrum.ch bis zum 1. Mai wird gebeten. Weitere Informationen sind zu finden auf www.kulturspektrum.ch/aktuell.

Das Kulturspektrum 2025 freut sich auf zahlreiche Gäste.

Dies ist eine öffentliche Veranstaltung der Eiger-Loge-Oberland, Thun.

info@kulturspektrum.ch
www.kulturspektrum.ch

THUNERSEE SWITZERLAND
BROTMESSER

Jetzt bestellen für Fr. 99.-

panorama knife

DAS THUNERSEKNIFE IST EINE AUSSICHT UND EIN RÜCKBLICK.

Eine Erinnerung. Ein Gefühl. Eine Idee, die an einem wunderschönen, glasklaren Morgen leise aus dem Nebel auftaucht. Dass man mit dieser Idee Brot schneiden kann, ist Nebensache. Viel wichtiger ist das tausendfache Wiedererleben der Emotion. Jeden Tag.

33 cm

panorama knife

www.weberverlag.ch
mail@weberverlag.ch

NILE - Designed in Switzerland

Wir vereinen traditionelles Handwerk mit Innovation und entwerfen unsere Kollektionen in unserem Designatelier in Nidau bei Biel. In Thun, im Bälliz 31, eröffnet schon bald unser neuer NILE Store, umgesetzt mit regionalen Handwerkern und einem durchdachten Storekonzept.



Ankommen, wohlfühlen, entdecken
Mit viel Liebe zum Detail entsteht in Thun der neue NILE Store. Das inhouse entwickelte Storedesign, umgesetzt mit regionalen Handwerkern, schafft ein einzigartiges Ambiente. Vom Aus- und Umbau über die Schaufenster bis zur Inneneinrichtung – wir konzipieren unsere Stores vollständig selbst. Bei der Realisierung setzen wir auf die Expertise lokaler Handwerksbetriebe wie Formraum und Raumpunkt aus Steffisburg. Entdecke schon bald den einladenden NILE Store im Bälliz 31 in Thun und lass dich von unserer neuen Frühlingskollektion inspirieren.

«Seit 1983 steht NILE für Kleidung mit Herz und Verantwortung.»

Von der Skizze zur Kollektion
Bei NILE trifft Schweizer Qualität auf zeitloses Design. Jedes Stück entsteht mit viel Liebe zum Detail und mit Verantwortung gegenüber Mensch und Umwelt.
In unserem Atelier in Nidau entwerfen unsere Designer:innen jede Kollektion mit Passion. Von der ersten Idee über Moodboards und Schnittmuster bis hin zur Auswahl der Materialien – jedes Detail wird mit Sorgfalt gestaltet, wir überlassen nichts dem Zufall. Auch die unverwechselbaren Prints entstehen hier: Von Hand gezeichnet, mit Liebe zum Detail und einem Gespür für Individualität.

1 NILE Kollektion Frühling 2025.
2-3 Mit viel Liebe zum Detail werden die Prints im NILE Atelier von Hand gezeichnet.



«Jedes Stück trägt die Handschrift von NILE.»

Das Handwerk begleitet uns in jedem Schritt. Im kreativen Austausch und in enger Zusammenarbeit mit erfahrenen Produzent:innen entstehen Kollektionen, die durch hochwertige Materialien, durchdachte Schnitte und besondere Strukturen überzeugen. Stoffe mit Charakter, angenehme Texturen, spezielle Muster – unsere Kollektionen verbinden Stil mit Qualität und Beständigkeit. Jedes Stück trägt die Handschrift von NILE.

Wir übernehmen Verantwortung - seit 1983
Faire Arbeitsbedingungen, Leidenschaft für Nachhaltigkeit und Liebe zum Handwerk sind die wichtigsten Voraussetzungen für eine gute Zusammenarbeit. Deshalb stehen diese Werte im Mittelpunkt jeder Zusammenarbeit.
NILE engagiert sich für umweltfreundliche und sozial verantwortliche Kleidung und übernimmt Verantwortung entlang der gesamten Lieferkette. Unsere Produktionspartner:innen wählen wir mit grosser Sorgfalt aus und

NEW NILE STORE THUN
Eröffnung: 27. März 2025, Eröffnungsapéro: Freitag, 4., und Samstag, 5. April 2025
Das NILE Team Thun freut sich, dich ab nächster Woche persönlich im Bälliz 31 zu begrüßen.



4-6 Impressionen aus verschiedenen NILE Stores und unserem Deko Atelier.
7-8 Design Atelier NILE: Hier entstehen erste Prototypen der Kollektion.

Unsere Philosophie lebt von stetiger Weiterentwicklung. Auch nach über 40 Jahren bleibt unser Antrieb, immer besser zu werden – für unsere Kund:innen, für unser Team und für eine Zukunft, in der Fairness und Verantwortung an erster Stelle stehen.

Text und Bilder: Nile



Nile Clothing AG
Hauptstrasse 33, 2572 Sutz
www.nile.ch

Gutschein



20% auf Neuroxanthin

Steigern Sie Ihre geistige Leistungsfähigkeit mit Neuroxanthin – der innovativen Formel für mehr Konzentration und mentale Energie. Sichern Sie sich jetzt 20% Rabatt mit diesem Gutschein.



(siehe Bericht auf Seite 45)
Gültig bis 30. April 2025



Bärliz Apotheke + Drogerie AG
Bärliz 42, 3600 Thun, Tel. 033 225 14 25
info@baelliz.ch, www.baelliz.ch

Gutschein
5%



Profitieren Sie bis am 6. April von 5% Rabatt auf Ihr ganz persönliches Ernährungsprogramm.

Freuen Sie sich auf ein neues Körpergefühl!



TK-Methode
Nachhaltige Ernährungsmethode für gesundes Essverhalten und Mindset
Tina Knopf, dipl. Ernährungscoach / Orthomolekular-Therapeutin FOM
Bärliz 52, 3600 Thun, Tel. 033 221 86 00, www.tinaknopf.ch

Wenn die Stadt zum Laufsteg wird

Am Samstag, 5. April 2025, verwandelt sich Thuns Innenstadt erstmals in eine glamouröse Modemeile voller Farben, Trends und Lebensfreude. Die Street Fashion Show verspricht ein einzigartiges Spektakel, bei dem Mode nicht nur gezeigt, sondern zelebriert wird.

Die Street Fashion Show in Thun ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie durch Zusammenarbeit im Einzelhandel ein bedeutender Mehrwert entstehen kann. Unter dem Lead von THUNCity und in Kooperation mit «den Hochzeitsmachern» haben sich 17 lokale Modeboutiquen und -geschäfte zusammengeschlossen, um ein einzigartiges Erlebnis zu schaffen – ganz nach dem Motto: «Gemeinsam sind wir stark».

Der vereinte Auftritt ermöglicht es den Boutiquen und Geschäften, eine starke Präsenz in der Stadt zu zeigen, Aufmerksamkeit zu schaffen und ein einzigartiges Einkaufserlebnis zu kreieren. Da die Fashion Show von THUNCity mit zwei Rundgängen (13 und 14.30 Uhr) durch die ganze Thuner Innenstadt führt, verbindet sie nicht nur die Modebranche, sondern involviert auch die Gastronomie. Sämtliche Restaurants mit Terrasse profitieren von dieser Open Air Modeschau.

Am Schluss der beiden Fashion-Stadtrundgänge präsentieren die 17 Modegeschäfte ihre Frühlingskollektionen in einer mitreissenden Show auf dem Thuner Rathausplatz, moderiert von Katharina Michel. Danach lädt die Veranstaltung alle Modebegeisterten ein, die gerade gesehenen Trends hautnah in den teilnehmenden Modegeschäften direkt zu entdecken und anzuprobieren.

Ob Modeprofis, Trendsetter oder einfach neugierige Zuschauer – die Street Fashion Show ist für alle da, die Freude an Stil und Kreativität haben. Eintritt frei! Kommen Sie, sehen Sie und lassen Sie sich inspirieren! Ein Muss für alle, die wissen wollen, was 2025 in Sachen Mode angesagt ist.

FRIENDS-PACKAGE



Unterstützen Sie den Anlass mit einem Sponsoringbetrag und seien Sie als VIP dabei. Geniessen Sie ein Cüpli im VIP-Bereich der Street Fashion Show auf dem Rathausplatz. Das Catering des VIP-Bereiches erfolgt durch das Hotel Krone Thun.

Mehr Infos: www.thuncity.ch/fashionshow

THUNCity-Neumitglied

Der Fotograf Romel Janeski führt seit über 20 Jahren die photography by janeski GmbH in Thun. Er hat sich auf kommerzielle Fotografie, Branding und visuelle Kommunikation spezialisiert. Janeski versteht es, Bilder zu inszenieren, die Geschichten erzählen und Emotionen wecken. Sein Schaffen kombiniert technisches Know-how mit künstlerischer Kreativität.

www.janeski.ch



THUNCity-Neumitglied

DQ Solutions im Bärliz 64 in Thun bietet als autorisierter Apple-Experte ein umfassendes Angebot an Apple-Produkten, kompetente Beratung und exzellenten IT-Service. Mit Filialen in der ganzen Schweiz und rund 300 Mitarbeitenden bedient DQ Solutions Privat- und Firmenkunden aus Industrie, Wirtschaft und Bildung.

www.dq-solutions.ch



THUNCity-Neumitglied

Das Restaurant Turban an der Hofstettenstrasse 13 entführt seine Gäste in die bunte Welt der indischen Küche. Ob auf der sonnigen Terrasse unter Kastanienbäumen oder im gemütlichen Innenraum – hier kann man authentische indische Spezialitäten geniessen. Die Gastgeber Julia, Shammi und Salinder heissen ihre Gäste herzlich willkommen und laden zu einer genussvollen Auszeit abseits des Alltags ein.

www.turbanthun.ch



Werden auch Sie Mitglied bei THUNCity!

THUNCity

Obere Hauptgasse 3, 3600 Thun
Tel. 033 222 14 14
info@thuncity.ch, www.thuncity.ch



Einkaufsgutschein
CHF 20.-



LOEB

20.-
RABATT*

Auf das gesamte Sortiment im LOEB Thun

Gültig gegen Abgabe dieses Bons bis am 31.05.2025 bei einem Einkauf ab CHF 100.-

*Rabatt nicht kumulierbar.
Exklusiv einige Marken und Mietpartner.
Weitere Ausnahmen unter: loeb.ch/rabattausnahmen

Einkaufsgutschein
10%



10% Rabatt auf allen Artikeln, ausgenommen: Nettopreise, Gutscheine, Gebühren-Kehrrihtsäcke, Reparaturen. Keine Rabattkumulation.

Vorname

Name

Bitte Tag ankreuzen.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11
12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22
23 24 25 26 27 28 29 30 31

Monat:

Bitte mit Kugelschreiber ausfüllen. Ausschneiden und ausgefüllt, vor dem Bezahlen an der Kasse vorweisen.

Einlösbar an einem Tag nach freier Wahl bis 31. Mai 2025

schaufelberger
für die ganze familie

Thun

Baby-Rose

Heimberg

www.schaukelberger-thun.ch

Nachtlinsen ersetzen die Lesebrille – fast wie Zauberei

Sie wirken wie ein Wunder: die Nachtlinsen von Optilens. Vor dem Schlafengehen einsetzen und tagsüber wieder lesen ohne Brille. Optilens hat vor bald 25 Jahren die Nachtlinsen in Thun eingeführt und sich darauf spezialisiert.

Wenn Nachtlinsen zur Anwendung kommen, reibt man sich vor Staunen die Augen. Sei es bei einem kurzen Blick auf das Handy, der spontanen Abfrage der Smartwatch oder der Arbeit am Computer – das ständige Auf- und Absetzen der Brille gehört der Vergangenheit an. Mit einfachem Handling werden die Nachtlinsen vor dem Schlafengehen eingesetzt. Über Nacht wirken sie unbemerkt so auf die Hornhaut ein, dass die Augen tagsüber ohne Lesebrille scharf sehen.

Raymond E. Wälti, Optometrist und Inhaber von Optilens, beantwortet die wichtigsten Fragen zu den Nachtlinsen:

Stimmt das, Herr Wälti? Wenn ich in der Nacht Linsen trage, dann brauche ich am Tag keine Brille mehr? Es erscheint im ersten Moment unglaublich. Aber es stimmt. Nachtlinsen modellieren die Hornhaut während des Schlafs sanft, sodass tagsüber auf eine Sehhilfe verzichtet werden kann.

Ich brauche zum Lesen eine Brille. Helfen Nachtlinsen auch hier? Unbedingt. Wenn die scharfe Sicht in die Nähe, zum Beispiel auf das Handy, den Bildschirm oder das Buch, nachlässt, sind Nachtlinsen besonders geeignet. Auch bei trockenen oder empfindlichen Augen. Aber auch für diejenigen, die in die Ferne schlecht sehen, sind Nachtlinsen eine willkommene Erleichterung. Gegenüber Brillen bieten sie ein grösseres Sichtfeld, ohne den Kopf oder die Augen bewegen zu müssen oder die Brille auf- oder abzusetzen.

Welche Vorteile bieten Nachtlinsen beim Sport? Rutschende Brillen, beschlagene oder verspritzte Brillengläser gehören der Vergangenheit an. Im Sport ist bei heftigen Bewegungen stets scharfe Sicht garantiert. Biken, Skifahren und Wassersport sind wieder



problemlos möglich. Weitere Vorteile im Video unter www.nachtlinsen.ch.

Haben Nachtlinsen auch Nachteile?

Um eine maximale Sehschärfe zu erreichen, sollten Nachtlinsen möglichst täglich zum Schlafen eingesetzt werden. Trägt man sie mehr als zwei Tage nicht, kehrt langsam die alte Sehschwäche zurück. Während das Augenlasern eine fixe und definitive Vari-

Bild: Schlafend zu scharfer Sicht: Optilens Nachtlinsen eignen sich dafür besonders.

ante ist, entscheidet man sich mit Nachtlinsen für eine flexible, reversible Korrekturmöglichkeit.

Für welche Fehlsichtigkeiten gibt es Nachtlinsen? Seit Nachtlinsen im Jahr 2001 offiziell zugelassen wurden, hilft

Optilens – für Ihre Augen die erste Adresse im Berner Oberland

Seit über 25 Jahren ist Optilens die Spezialistin für gesundes Sehen in der Region. Der Familienbetrieb legt Wert auf die persönliche Beratung und bürgt für professionellen Service. Das Geschäft im Herzen von Thun beschäftigt rund zehn Mitarbeitende. Fachspezialisten mit Hochschulabschluss in der Optometrie sowie stete Weiterbildung im Bereich Linsen und Augengesundheit garantieren, dass jede Kundin und jeder Kunde auf lange Sicht die optimale Lösung für gutes Sehen findet. Optilens hat sich auf Kontaktlinsen spezialisiert und führt alle Arten von Sehhilfen im Angebot, mit denen auch spezielle Augenprobleme (Hornhautverkrümmung, trockene Augen, kombinierte Sehfehler für nah und fern) berücksichtigt werden. Regelmässige Augendruckmessungen sowie die frühzeitige Erkennung von Grünem und Grauem Star oder von Makula-Degeneration gehören zu den routinemässigen Kontrollen der Fachspezialisten und unterstützen den guten Ruf des Hauses, besonderes Augenmerk auf gesundes Sehen zu legen.



Jetzt
GRATIS
Erstberatung

Optilens mit, diese stetig weiterzuentwickeln. Deshalb gibt es bei uns Nachtlinsen für Kurzsichtigkeit, Weitsichtigkeit und auch Hornhautverkrümmung. Auch für starke Korrekturen. Für alle ab 40-jährig sogar multifokale Nachtlinsen, die ähnlich einer Gleitsichtbrille mehrere Stärken in einer Linse vereinen.

Viele Leute glauben, das Handling von Linsen sei kompliziert. Die Nachtlinsen von Optilens sind klein und aus stabilem Material. Mit einem speziellen Hilfsmittel wird der Augenkontakt vermieden und die Linsen sind in ein paar Sekunden eingesetzt und wieder herausgenommen.

Was macht die Optilens Nachtlinsen so besonders? Optilens verfügt über einen Erfahrungsschatz in der Anpassetechnik von bald 25 Jahren. Dank jahrelang entwickelten Berechnungstools ist es uns heute möglich, die Nachtlinsen aufgrund der Messwerte in der eigenen Praxis selber zu designen. Dadurch entstehen einzigartige Nacht-

linsen, die besonders präzise aufs Auge abgestimmt sind. Die Optilens Nachtlinsen garantieren beste Sehqualität – «Made in Switzerland».

Wie nachhaltig sind eigentlich Nachtlinsen? Nachtlinsen müssen Sie nur jährlich ersetzen. Damit reduziert sich das Abfallvolumen von Plastik und Verpackungsmaterialien gegenüber Tageslinsen um 99%. Weil Optilens der Erhalt von lokalen Arbeitsplätzen und kurzen Transportwegen wichtig ist, lassen wir unsere Nachtlinsen durch Schweizer Hersteller produzieren. Dies macht die Optilens Nachtlinsen zusätzlich nachhaltig.

Wie finde ich heraus, ob Nachtlinsen für meine Situation ideal sind? Nur mit einer umfassenden Beratung ist es möglich, die optimale Linse zu finden. Um die individuellen Vor- und Nachteile von Nachtlinsen oder anderen Linsenvarianten herauszufinden, bietet Optilens aktuell eine Gratis-Erstberatung an.

Bild: Nachtlinsen von Optilens machens möglich. Entspanntes Sehen in alle Distanzen: aufs Buch und in die Ferne.

Jetzt Gratis-Erstberatung vereinbaren:

Tel. 033 222 54 22
www.optilens.ch/termin

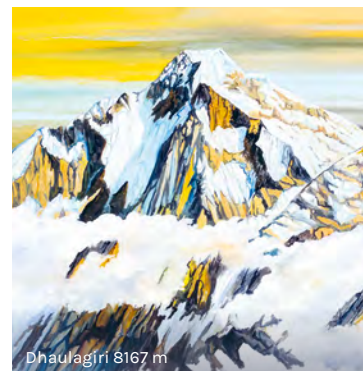
OPTILENS
SPEZIALISTIN FÜR GESUNDES SEHEN

OPTILENS GmbH
im Bälliz 67, z Thun
Tel. 033 222 54 22
www.optilens.ch

Text und Bilder: zvg

8000er.ch

GRINDELWALD GRÜSST DIE BERGE DER WELT



Entdecken Sie
das Angebot auf
8000er.ch



Kunstaussstellung und Vernissage

Eine Kunstaussstellung mit allen 14 gemalten Achttausendern der Welt im Kleinformat (20 x 15 cm) und im Grossformat (120 x 100 cm) des Künstlers Hans Jossi verbunden mit einer exklusiven Buch-Vernissage und Multimediashow von Hans Kammerlander.

Die Bilder können käuflich erworben werden.

Beim Kauf eines Grossformatbildes unterstützen sie die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden.

Ein Event mit grosser Strahlkraft

Das Gletscherdorf Grindelwald bietet hier mit dem Eiger und dem Hochgebirge die richtige Kulisse. Eine solche Ausstellung gehört mit der internationalen Strahlkraft des Alpinismus und des Bergsteigens, dem Bergführerwesen einfach nach Grindelwald.

Die Eckdaten

- **Samstag, 11. Oktober 2025,**
Buch- und Kunstvernissage im Kongressaal Grindelwald
- **Samstag, 11. bis Samstag, 18. Oktober 2025,**
Kunstaussstellung im Kongressaal freier Eintritt
- **Freitag, 17. Oktober und Samstag, 18. Oktober 2025,**
Vortragsabende mit Hans Kammerlander Multimediashow / Eintritt über Ticketing
- Kunstaussstellung von Hans Jossi, mit allen gemalten Achttausendern der Welt.
- Alle Bilder sind gemalt in Öl auf Leinwand im Format 120 x 100 cm

www.8000er.ch

GRINDELWALD GRÜSST DIE BERGE DER WELT. Eine Kunstaussstellung mit allen gemalten Achttausendern der Welt des Künstlers Hans Jossi verbunden mit einer exklusiven Buch-Vernissage und Multimediashow von Hans Kammerlander.



Besuchen Sie uns im Herzen von Thun und geniessen Sie das Herumstöbern und Einkaufen in einem einzigartigen Ambiente. Unsere erfahrenen BuchhändlerInnen und PapeteristInnen beraten Sie gerne. Lucie Schmid präsentiert Ihnen hier ihre persönlichen Buchtipps:

Kochbuch



I love you!

Autorin Pamela Anderson
Titel I love you!
Verlag Christian
Preis ca. CHF 44.60

Pamela Anderson kam aus einfachen Verhältnissen und wurde zum Weltstar. «Baywatch» machte die Schauspielerin zur Ikone und zum Sexsymbol. Kaum ein Hollywood-Star hat eine so beeindruckende Neuerfindung geschafft und sich den Respekt und die Liebe ganz neuer Followerinnen erschlossen. In ihrem ersten Kochbuch lädt Pamela Anderson uns in die Küche ihres Landhauses auf Vancouver Island ein. Neben ihrem Garten, in dem sie mit grosser Freude selbst Obst und Gemüse anbaut, ist das Kochen eine der grössten Leidenschaften der Hollywood-Ikone und Aktivistin. Mit viel Herzenswärme teilt sie nun ihre liebsten Rezepte aus der veganen Küche und gewährt uns Einblick in ihr Leben auf dem Land.

Gesundheit



Heilpflanzen – Die Kraft der Natur nutzen

Autoren Steven Wolf, Yves Scherer
Titel Heilpflanzen –
Die Kraft der Natur nutzen
Verlag Weber Verlag AG
Preis ca. CHF 29.-

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Heilpflanzen und entdecken Sie die natürliche Heilkraft, die uns umgibt. In «Heilpflanzen» teilen zwei passionierte Kräuterkundige ihr Wissen und ihre Erfahrungen. Yves Scherer, erfahrener Herbalist und Naturheilpraktiker, und Steven Wolf, der seit seiner Kindheit mit der Pflanzenwelt verbunden ist, führen Sie durch die Vielfalt der Heilkräuter. Lernen Sie die wichtigsten Heilpflanzen kennen, ihre Anwendungsgebiete und wie Sie sie sicher in Ihrer Hausapotheke einsetzen können.

Top 4 Sachbuch

1. **Altern**
Elke Heidenreich, Verlag Hanser
2. **Starseeds-Contact**
Birgit Fischer, Verlag Ansata
3. **Mitte des Lebens**
Barbara Bleisch, Verlag Hanser
4. **Freiheit**
Angela Merkel, Beate Baumann,
Verlag Kiepenheuer & Witsch

Top 4 Belletristik

1. **In einem Zug**
Daniel Glattauer, Dumont
2. **Wackelkontakt**
Wolf Haas, Verlag Hanser
3. **Als wir Schwäne waren**
Behzad Karim Khani, Verlag Hanser
4. **Onyx Storm – Flammengeküst**
(Deluxe-Ausgabe)
Rebecca Yarros, Verlag dtv

Krebser

Bücher, Papeterie, Büromöbel, Copy-Print
Krebser AG, Bälliz 64, 3602 Thun
Telefon 033 439 83 83, Fax 033 439 83 84
info@krebser.ch, www.krebser.ch



Im Lichte der Wahrheit - Gralsbotschaft
 info@buchvertrieb-gralsbotschaft.ch
 Tel.: 041 468 03 80
 www.gralsbotschaft.org

TEN Praxis Kurt Weber

Neu: VIEVA Gesundheitsanalyse

- einfach, sicher, aussagekräftig
- nicht invasive Körper- und Gewebsmessung
- unterstützt/bestätigt Therapien und hilft bei Rezepturen

Gerne messe ich Ihre **Vital-** und **Mikro-nährstoffe, Herzfrequenzvariabilität** und **Toxine** in Ihrem Körper mit dem VIEVA Messgerät auf elektromagnetischer Basis und unterstütze Sie mit naturheilkundlichen Therapien und Rezepturen.

TEN Praxis Kurt Weber
 kant. appr. Naturheilpraktiker TEN
 Traditionelle europäische Naturheilkunde und moderne alternativmedizinische Therapien und Rezepturen

Zaunmattweg 3A, 3705 Faulensee
 weberkurt@hispeed.ch / 079 370 22 42
 www.ten-praxis-kurt-weber.ch

Sparkonto+

0.65%

Sparen mit Plus – mehr für Sie, mehr für Ihre Zukunft.

Zins garantiert bis 31. Januar 2026

Das neue Sparkonto+

Die Phase von steigenden Zinsen war von kurzer Dauer. Mit dem neuen Sparkonto+ gibt die AEK Bank Gegensteuer und gewährt einen attraktiven Zinssatz plus Zinssicherheit.



Raum für Abschied

begegnungsquelle.ch
 Burgstrasse 14 3600 Thun 033 222 07 07

Unser Abdankungsraum bietet Ihnen die Gelegenheit, eine Trauerfeier nach Ihren Wünschen zu gestalten. Dabei stehen wir Ihnen gerne beratend und unterstützend zur Seite.

- **Einzigartig im Berner Oberland**
- **Platz für 40 Personen**
- **Konfessionsneutral oder religiös**
- **Ideal für kleine persönliche Feiern**

Abschied, Trauer, Weiterleben
 Thomas Rubin AG Bestattungsdienst bietet umfassende Dienstleistungen für Familien und Angehörige



«Trauer ist die Lösung, nicht das Problem.»
 Chris Paul



Die Phase von steigenden Zinsen war von kurzer Dauer. Mit dem neuen Sparkonto+ gibt die AEK Bank Gegensteuer und gewährt einen attraktiven Zinssatz plus Zinssicherheit.

Die AEK Bank setzt auf eine kundenfreundliche Zinspolitik und hat selbst in der Tiefzinsphase keine Negativzinsen auf Spareinlagen erhoben. Sämtliche Konditionen, einschliesslich der Zinssätze, werden bei der AEK Bank klar und verständlich kommuniziert. Kundinnen und Kunden können sich darauf verlassen, dass es bei der AEK Bank keine versteckten Gebühren gibt.

oder neu eröffneten Privatkontos oder Lohnkontos voraus.

Zinsversprechen:
Mehr aus dem Ersparten machen
 Die AEK Bank bietet mit dem Sparkonto+ eine attraktive Verzinsung. Bis zum 31. Januar 2026 gibt es einen garantierten Vorzugszins von mindestens 0,65%.

Attraktives und spesenfreies Sparkonto+
 Das neue Konto «Sparkonto+» der AEK Bank ist spesenfrei und bietet einen Vorzugszins. Dadurch wachsen die Ersparnisse, ohne dass versteckte Gebühren anfallen. Die Mindesteinlage beträgt CHF 25 000.- und jährlich kann über bis zu CHF 25 000.- ohne Kündigung frei verfügt werden. Für einen höheren Betrag gilt eine Kündigungsfrist von einem Jahr. Die Eröffnung eines Sparkonto+ setzt das Führen eines bestehenden

denden ausschütten muss, steht bei der AEK Bank nicht die Gewinnmaximierung im Fokus.

Kontaktieren Sie uns
 Überzeugen Sie sich selbst von unserer persönlichen Beratung und von unseren transparenten Dienstleistungen.
 Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter der Nummer 033 227 31 00, via Mail an info@aekbank.ch oder vor Ort in einer unserer 14 Niederlassungen.

Sicherheit seit 1826
 Die genossenschaftliche AEK Bank hat sich in ihrer fast 200-jährigen Geschichte einen erstklassigen Ruf als verlässliche und sichere Finanzpartnerin erarbeitet. Mit einer Bilanzsumme von über CHF 5,7 Milliarden ist sie heute eine der grössten unabhängigen Regionalbanken der Schweiz. Als Genossenschaft ohne Grundkapital gehört sie sich selbst und erhöht ihre Eigenmittel laufend mit der Zuweisung aus ihrem Geschäftserfolg. Weil sie keine Divi-

Text und Bild: AEK BANK 1826



AEK BANK 1826
 Hofstettenstrasse 2, 3602 Thun
 Tel. 033 227 31 00
 www.aekbank.ch, info@aekbank.ch



Knechtgarten: Die Ideenwerkstatt – vom Pool bis zur Terrasse

Planen Sie eine Neuanlage Ihrer Terrasse? Oder steht in naher Zukunft eine umfangreiche Umgestaltung Ihres gesamten Gartens an? Wir, die Planer und Gestalter der Firma Knechtgarten, unterstützen Sie sehr gerne dabei.

Gartenplanung und Konzept

Ein schöner Garten beginnt mit einer durchdachten Planung – dem Schlüssel zu einem beeindruckenden Ergebnis. Der Kern jeder Gartenplanung ist eine inspirierende Idee, die das gesamte Konzept trägt. Unsere Leidenschaft und Stärke liegt darin, individuelle Gestaltungskonzepte zu entwickeln, die genau auf Sie abgestimmt sind.

Jeder Garten und seine Benutzer haben ihre eigene Geschichte, ihre eigenen Wünsche und Bedürfnisse. Diese Geschichten und Anforderungen nehmen wir auf und lassen sie in unsere Entwürfe einfließen. Für Ihren neuen Garten oder Ihre Terrasse interpretieren wir

Ihre Vorstellungen kreativ weiter und entwickeln daraus massgeschneiderte Lösungen.

Unsere Konzepte entstehen aus einem persönlichen Austausch: In einem ersten Gespräch nehmen wir uns Zeit, hören aufmerksam zu, beobachten und begründen Ihre Wünsche. Mit digitalen Handskizzen verwandeln wir diese Ideen in konkrete Formen.

Bei der Planung kombinieren wir Ihre Wünsche mit unserer Erfahrung und Expertise. Das Ergebnis? Einzigartige Gartenräume, üppige Pflanzflächen oder faszinierende Wasserelemente, die perfekt zu Ihnen passen. Lassen Sie uns gemeinsam Ihren Traumgarten verwirklichen.

Pool und Schwimmteich

Wie wäre es mit einer erfrischenden Auszeit – direkt vor Ihrer Haustür? Wir machen Ihren Traum vom Wasser im Garten wahr und schaffen Orte der Entspannung und Erholung ganz nach Ihren Wünschen. Ob grosszügige Pools, natürliche Schwimmteiche, sanft plätschernde Bachläufe mit Wasserfällen oder stilvolle Badebrunnen für die Terrasse – wir setzen Ihre Vorstellungen in individuelle und einzigartige Lösungen um.

Wasser ist unsere Leidenschaft, und das spiegelt sich in jedem Detail wider. Unsere Expertise in der Gestaltung mit Wasser ruht auf zwei starken Säulen: Zum einen schöpfen wir aus langjähri-

ger Erfahrung und fundiertem technischem Wissen, das wir durch kontinuierliche Weiterbildungen stets auf dem neuesten Stand halten. Zum anderen zeichnet uns ein ausgeprägtes Gespür für Ästhetik und Design aus, mit dem wir Ihre Ideen in ein harmonisches Ganzes vereinen.

Ganz gleich, ob Sie sich einen Pool wünschen, ein kunstvoll gestaltetes Zierbecken oder einen idyllischen Schwimmteich mit liebevoll ausgewählter Uferbepflanzung – wir fügen alle Elemente mit Sorgfalt zusammen. Dabei achten wir nicht nur auf die perfekte Funktionalität, sondern auch darauf, dass jedes Detail in Ihrem Garten ein harmonisches Gesamtbild ergibt.

Ein Pool oder Schwimmteich ist weit mehr als ein optisches Highlight: Er wird zum Herzstück Ihres Gartens, einem Rückzugsort für erfrischende Momente, zum Treffpunkt für Familie und Freunde oder einfach einem Ort, an dem Sie die Seele baumeln lassen können. Mit unseren kreativen Ideen und unserer Technik verwandeln wir Ihren Garten in eine persönliche Wohlfühloase, die Sie Tag für Tag aufs Neue geniessen.

Terrassen

Stellen Sie sich vor, Sie verbringen entspannte Stunden auf Ihrer Terrasse oder im Aussenbereich Ihrer stilvollen Attika- oder Terrassenwohnung. Ob bei einem gemütlichen Essen, einem Glas Wein mit guten Freunden oder einfach beim Geniessen der Ruhe – Ihre Terrasse sollte ein Ort sein, der dieses Lebensgefühl widerspiegelt. Sie verdient es, eine wahre



Oase zu sein, die zu Ihrem Stil und Ihren Bedürfnissen passt.

Mit der richtigen Gestaltung können Sie aus Ihrem Aussenbereich eine Wohlfühloase schaffen. Die Wahl passender Pflanzkübel, die sorgfältige Platzierung von Pflanztöpfen, stilvolle Gartenmöbel und ein harmonisch abgestimmter Bodenbelag sind wesentliche Elemente für ein durchdachtes Gesamtkonzept. Doch wie gelingt das? Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihre Terrasse in einen Traumgarten verwandeln, der Funktionalität und Ästhetik vereint.

Wenn es um die Auswahl von Pflanzgefässen für Balkon, Terrasse oder Sitzplatz geht, gibt es einige wichtige Punkte zu beachten. Gewicht, Material und die Wahl der richtigen Pflanzen spielen eine entscheidende Rolle. Das Gute daran: Die Auswahl ist riesig! Egal, ob Sie einen minimalistischen Stil bevorzugen oder Ihre Liebe zu üppigem

1 Im klaren Wasser des Biopools findet die Umgebung ihr Spiegelbild.

2 Wasserplätschern verschmilzt mit einem stimmigen Terrassenambiente.

3 Sanfte Gräser und blühende Stauden formen ein lebendiges Gartenbild.

Alles aus einer Hand

Von der ersten Idee bis zum perfekt umgesetzten Traumgarten: Bei der Firma Knecht erhalten Sie alles aus einer Hand. Egal, ob es um die Einholung der Baubewilligung, den Mauerbau, die Installation moderner Gartentechnik, die stimmungsvolle Beleuchtung, eine durchdachte Bepflanzung oder ein effizientes Bewässerungssystem geht – wir übernehmen jeden Schritt für Sie. Unser Rundum-Service bedeutet für Sie als Kunde vor allem eines: maximale Entlastung und Effizienz. Mit uns haben Sie einen zentralen Ansprechpartner, der alle Fäden in der Hand hält. So vermeiden Sie unnötige Schnittstellen, Missverständnisse und zeitaufwändige Koordination zwischen verschiedenen Dienstleistern. Stattdessen können Sie sich darauf verlassen, dass jedes Detail – von der Planung bis zur Fertigstellung – harmonisch ineinandergreift. Darüber hinaus profitieren Sie von einer klaren Sicherheit: Alle Arbeiten und Leistungen, die wir für Sie erbringen, sind durch unsere Garantie abgedeckt. Das bedeutet für Sie nicht nur eine reibungslose Abwicklung, sondern auch die Gewissheit, dass Qualität und Langlebigkeit bei uns an erster Stelle stehen.





HERZLICHE EINLADUNG

EISZEIT – KEVIN LÖTSCHER

Dienstag, 8. April 2025, 18.30 Uhr
Deltapark Vitalresort
Deltaweg 29, 3645 Gwatt/Thun

Programm:

ab 18.00 Uhr
Eintreffen der Gäste

18.30 Uhr
**Beginn Referat/Lesung «Wer bin ich?»
anschliessend Fragerunde**

ca. 19.30 Uhr
**Apéro und Buchsignierungen
durch Kevin Lötscher**

Eintritt CHF 29.– pro Person



©2024, 5. Auflage
168 Seiten, 16 x 23 cm, gebunden, Hardcover
Mit 69 Abbildungen. ISBN 978-3-03818-488-1
CHF 39.–

Auch auf Französisch erhältlich:
«GLACE NOIRE», ISBN 978-3-03818-553-6



Weitere Infos zum Buch
oder gleich online bestellen.

WEBERVERLAG.CH

ANMELDUNG

- ☐ Gerne melde ich mich für ____ Personen zu je CHF 29.– an.
- ☐ Leider bin ich verhindert, bestelle aber ____ Ex.
zu je CHF 39.–, inkl. MwSt. und Versandkosten
- ☐ «EISZEIT» CHF 39.–, ISBN 978-3-03818-488-1
- ☐ «GLACE NOIRE» CHF 39.–, ISBN 978-3-03818-553-6

Bitte ankreuzen:

- ☐ Kauf auf E-Rechnung per E-Mail, kostenlos
- ☐ Kauf auf Rechnung per Post, CHF 2.– Versand- und Papiergebühr

Talon bitte einsenden bis **Dienstag, 1. April 2025** an:
Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt,
per Fax: 033 336 55 56 oder per Mail: mail@weberverlag.ch

Name/Vorname	_____
Strasse	_____
PLZ/Ort	_____
E-Mail	_____
Datum	_____
Unterschrift	_____



**4 Individuelle Gartenkonzepte
sind unsere Passion.**

Grün ausleben möchten – es gibt unzählige Möglichkeiten, Ihre Lieblingspflanzen stilvoll in Szene zu setzen.

Unser Team steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite: Wir beraten Sie persönlich, geben Ihnen kreative Ideen und entwickeln mit Ihnen zusammen ein Konzept, das Ihre Terrasse oder Ihren Balkon zum strahlenden Mittelpunkt macht. Mit Leidenschaft und viel Erfahrung helfen wir Ihnen, Ihren Aussenbereich in ein kleines Paradies zu verwandeln.

Gärten und Pflanzen

Als erfahrene Experten im Gartenbau verstehen wir die Kunst, schon bei der Planung die Grundlage für ein harmonisches und durchdachtes Gartenkonzept

zu schaffen. Unsere Herangehensweise vereint gestalterische Ästhetik mit präzisen technischen Lösungen, um sicherzustellen, dass Ihr Garten nicht nur schön, sondern auch funktional und langlebig ist. Bereits in der Planungsphase berücksichtigen wir jedes Detail: Von den Belägen über Mauern, Treppen und Sichtschutzelemente bis hin zur perfekten Kombination mit einer stimmigen Bepflanzung – wir denken an alles.

Denn eines ist klar: Pflanzen sind das Herzstück und die Seele jedes Gartens. Sie schenken ihm nicht nur Leben, sondern schaffen eine einzigartige Verbindung zwischen Mensch und Natur. Jede Pflanze erzählt ihre eigene Geschichte und begleitet Sie durch die Jahreszeiten – mit Formen, Farben und Düften, die Ihre Sinne berühren.

**«Die Natur malt
die schönsten
Bilder, der Gärtner
rahmt sie ein.»**

Ein lebendiger Garten ist mehr als nur ein optisches Highlight. Er ist Lebensraum für Insekten, Tiere und Menschen, eine Oase, die bereichert und begeistert. Mit der richtigen Auswahl an Pflanzen können Sie nicht nur die Ästhetik Ihres Gartens steigern, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Natur leisten, indem Sie Lebensräume für Nützlinge schaffen und die Artenvielfalt fördern.

Gemeinsam gestalten wir Ihren Garten zu einem Ort des Genusses und der Erholung. Einem Ort, an dem Sie die Schönheit der Natur erleben, Inspiration finden und sich vom lebendigen Spiel der Farben, Formen und Düfte verzaubern lassen.

Unverbindliche kostenlose Beratung

Möchten Sie ausschliesslich einen Topf neu bepflanzen? Oder «gluschtet» es Sie, mit einer auf Sie zugeschnittenen Gartenplanung Ihre langersehnte Umgestaltung des Gartens oder Ihrer Terrasse zu beginnen? Gerne treffen wir uns kostenlos und unverbindlich zu einem ersten Gespräch bei Ihnen zu Hause. Wir bieten unseren Kunden eine umfassende Gesamtlösung – von der Idee bis zur Ausführung.

Text und Bilder: zvg



Knechtgarten
3615 Heimenschwand
Tel. 033 453 10 20
info@knechtgarten.ch
www.knechtgarten.ch
www.ausleidenschaft.ch

Offene Spiezer Weinkeller

Wir öffnen am 1., 3. und 4. Mai 2025 unsere Kellertüren und laden Sie herzlich ein, unsere alpine Weinvielfalt zu entdecken.



Alpine Weinkultur unterscheidet sich in etlicher Hinsicht vom normalen Geschehen auf einem Weingut. Mensch, Natur und Böden sind geprägt von den Alpen, Gletschern und den ruppigen Einflüssen der Elemente. Mit viel Leidenschaft und Schweiß entstehen an unseren Steilhängen Qualitätstrauben als Grundlage rarer alpiner Charakterweine. Planen Sie einen Tagesausflug nach Spiez. Besuchen Sie unsere Rebberge und den historischen Schlosskeller, wo

Sie herzlich willkommen sind, die Geschichten hinter jedem Wein zu erfahren und die Passion der Winzerinnen und Winzer zu erleben.

Das erwartet Sie!

- **Authentische Weindegustation:** Geniessen Sie eine exklusive Degustation und lernen Sie die vielfältigen Aromen unserer Weine kennen.
- **Führungen und persönliche Gespräche:** Erhalten Sie Einblicke in die Weinherstellung, den Rebbau und tauschen Sie sich direkt mit den WinzerInnen und Spiezer Weinbotschaftern aus.
- **Gesellige Verpflegungsmöglichkeiten:** Wir backen feine Kuchen im Holzofen, die dazu einladen, mit einem Glas Wein in ungezwungener Atmosphäre zu verweilen und den Tag zu geniessen.

Offene Weinkeller 2025

1., 3. und 4. Mai, jeweils 11 bis 17 Uhr
Das Detailprogramm finden Sie unter www.alpineweinkultur.ch/offeneweinkeller

Text und Bild: zvg



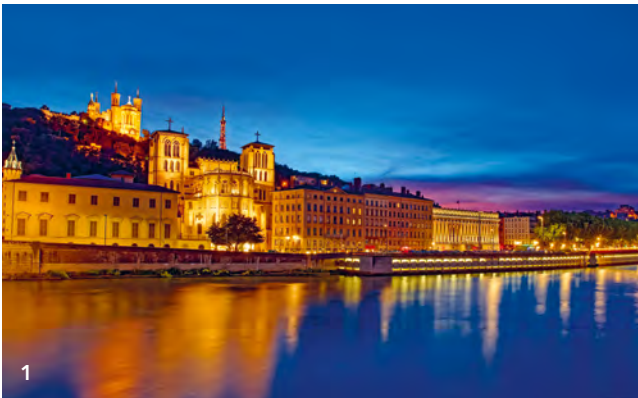
Spiezer Alpine Weinkultur
Rebbau Spiez Genossenschaft
Schlossstrasse 8, 3700 Spiez
www.alpineweinkultur.ch

Weinverkauf ab 1. Mai

Montag bis Freitag 8 - 11.30 Uhr
Mittwoch Mai bis Dezember 17 - 19 Uhr
Samstag Mai bis Juni 10.30 - 13 Uhr
oder jederzeit im Online-Shop unter www.alpineweinkultur.ch/wein-kaufen

Von Thun in die Ferne - Sommerreisen mit Stil

Von Thun aus die schönsten Ecken Europas entdecken: Ob das charmante Piemont, Pfingsten in Lyon oder Kultur und Natur in Hamburg - mit Oberland Reisen beginnt Ihr Erlebnis direkt vor der Haustür.



Seit über 60 Jahren steht Oberland Reisen für Qualität, Komfort und unvergessliche Reiseerlebnisse. Als regional verankertes Reiseunternehmen mit Sitz in Thun bieten wir ein vielfältiges Angebot an Tagesfahrten und Mehrtagesreisen in der Schweiz und im europäischen Ausland. Unsere erfahrenen Chauffeure und unser engagiertes Team sorgen dafür, dass Sie sich während der gesamten Reise rundum wohlfühlen. Für den kommenden Sommer haben wir einige besondere Highlights für Sie:

Charmantes Piemont - Genuss und Geschichte erleben

Erleben Sie vom 22. bis 26. Mai 2025 die kulinarischen und kulturellen Schätze des Piemonts. Besuchen Sie historische Städte wie Alba und Asti, verkosten Sie edle Weine in den Hügeln der Langhe und lassen Sie sich von der italienischen Lebensart verzaubern. Die Region bietet nicht nur erstklassige Küche, sondern auch beeindruckende Architektur und eine Landschaft, die zum Träumen einlädt. Die Kombination aus Genuss und Kultur macht diese Reise zu einem einzigartigen Erlebnis.

Pfingsten in Lyon - Frankreichs verstecktes Juwel entdecken

Vom 6. bis 9. Juni 2025 entführen wir Sie

in die UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt Lyon. Entdecken Sie die charmante Altstadt mit ihren verwinkelten Gassen, geniessen Sie die berühmte Lyoner Küche und erleben Sie das besondere Flair dieser Stadt. Lyon ist nicht nur ein Paradies für Feinschmecker, sondern bietet auch ein reiches kulturelles Angebot, von beeindruckenden Museen bis hin zu malerischen Uferpromenaden entlang der Rhône und Saône.

Kultur und Natur in und um Hamburg - die Hansestadt neu erleben

Vom 18. bis 22. Juni 2025 erwartet Sie eine abwechslungsreiche Reise in die Hansestadt Hamburg und ihre Umgebung. Erkunden Sie die beeindruckende Architektur der Elbphilharmonie, schlendern Sie durch die Speicherstadt und bestaunen Sie die mannigfaltige Schönheit von Deutschlands einziger Hochseeinsel Helgoland. Hamburg verbindet hanseatische Tradition mit modernem Flair und bietet unzählige Möglichkeiten für Erkundungen - vom lebhaften Hafen bis zu den stillen Alsterkanälen.

Zurücklehnen und geniessen

Unser Anspruch ist es, Ihnen einzigartige und sorglose Reiseerlebnisse zu bieten. Lehnen Sie sich zurück, während

1 Die bezaubernde UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt Lyon ist eine Reise wert.
© Krom Galerie

2 Eine aussergewöhnliche Reise führt im Juni in die beeindruckende norddeutsche Hafenmetropole Hamburg.

wir die Planung und Durchführung Ihrer Reise übernehmen. Mit Oberland Reisen entdecken Sie die Welt auf komfortable und entspannte Weise. Ihre Reise beginnt vor der Haustür - und führt Sie in die schönsten Regionen Europas.

Klingt verlockend? Finden wir auch. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir freuen uns darauf, Sie bald bei uns an Bord begrüßen zu dürfen. Alle Informationen und Buchungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer Webseite.

Text und Bild: zvg



Oberland Reisen

STI Service AG
Grabenstrasse 36
Postfach, 3601 Thun
Tel. 033 225 17 17
info@oberlandreisen.ch
www.oberlandreisen.ch



Gute Nacht.
Guten Tag.

Jetzt
bei uns
entdecken!

Erholen Sie sich nachhaltig im Hüsler Nest,
das Schlafsystem aus natürlichen Materialien.

Oberdiessbach & Thun – T 033 222 35 75

www.jenniag.ch

Seniorenwohnungen mit Dienstleistungen

Uetendorf Dorfstrasse 27 a / 33 a/b

Steffisburg Astrastrasse 20/20 a



Wir vermieten im Herzen von Uetendorf im Dorfkern
und an zentraler Lage in Steffisburg seniorengerechte,
helle und barrierefreie Wohnungen.

Unser Motto lautet: **gemeinsam statt einsam.**

- 2,5-/3,5-Zimmer-Wohnungen
- Bad mit begehbare Dusche/WC
- Grosszügige Terrassen, Loggien oder Balkone
- 24-h-Notrufgeräte/Lifte/Vollbrandschutz
- Organisation der Erstintervention im Notfall
- Ansprechperson vor Ort für jegliche Anliegen
- Auf Wunsch verschiedene Dienstleistungen:
Reinigung/Wäscheservice/Einkauf/Erstintervention im Notfall
Verpflegung/Mittagstisch in Uetendorf auf freiwilliger Basis
- Autoeinstellhallenplatz

Für weitere Auskünfte/Besichtigung freuen wir uns auf Ihren Anruf.
Prosenia GmbH, Stauffer Patricia, **Tel. 033 345 22 11**
www.prosenia.ch/info@prosenia.ch

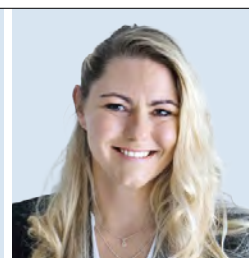
Wincasa AG/3011 Bern
Tel. 058 455 77 77
www.wincasa.ch



Schönthal
FENSTERBAU UND MEHR

Das Fenster im Oberland

Grienweg 6 / CH-3608 Thun / Telefon: 033 336 22 40
Mail: info@schoenthal-ag.ch / www.schoenthal-ag.ch



Andreas Schwarz
Ursina Neuhaus
Telefon 033 222 31 02

Hinter der Burg 2
3600 Thun
allgemeine-bestattung.ch



Allgemeine Bestattungs AG
Seit 1925

Umbau Geschäftshaus Bälliz 42 – Wir sind für Sie da!

Sie haben es vielleicht schon bemerkt: Das Geschäftshaus im Bälliz 42 wird saniert, und seit Januar zielt ein Baugerüst die Fassade. Der Umbau betrifft vor allem Büros und Wohnungen in den oberen Stockwerken, unsere Verkaufsflächen werden nur minimal beeinträchtigt.

Wir sind auch während der Bauphase problemlos für Sie erreichbar. Damit trotz Lärm, Staub und logistischen Einschränkungen alle die Nerven behalten, haben wir die richtigen «Mittel» für Sie und für uns.

Während dieser Umbauphase, die voraussichtlich bis im Sommer 2026 dauern wird, sind der Eingangsbereich und die Schaufenster unseres Geschäfts von einem Baugerüst leicht verdeckt. Wir legen grossen Wert darauf, Ihnen auch in dieser Zeit den gewohnten Service zu bieten und Ihren Besuch so angenehm wie möglich zu gestalten.

Sie können uns weiterhin problemlos erreichen und von unserem grossen Produktesortiment an Arzneimitteln, Naturheilmitteln und Hausspezialitäten, Tees, Kosmetik usw. profitieren. Zudem bieten wir Ihnen in gewohnt hoher Qualität persönliche Beratung, vertiefte Abklärung, Checks und Dienstleistungen an. Auch unsere beliebten Promotionen, einen Themenabend und den Muttermalcheck führen wir durch, wenn auch in einem etwas kleineren Rahmen.

Öffnungszeiten bleiben fast gleich

Unsere Öffnungszeiten ändern sich nur minimal, einzig am Donnerstagabend entfällt der Abendverkauf und das Geschäft schliesst bereits um 18.30 Uhr statt um 20 Uhr.

Die aktuellen Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 8 – 18.30 Uhr
Samstag: 8 – 17 Uhr

Starke Nerven – für Sie und für uns

Für unser Team ist die Zeit während des Umbaus herausfordernd und verlangt



1 Stefanie Flück und das Bälliz-Team beraten Sie gerne zum Thema starke Nerven.

2 Neuroxanthin, Vita Health Care by Doetsch Grether.

viel Flexibilität, starke Nerven, Geduld und auch eine gute Konzentrationsfähigkeit. Wir unterstützen uns und alle, die es brauchen können, mit bewährten Produkten aus unserem Sortiment. Zum Beispiel mit: Bälliz Balance Kapseln, Felan Relax Kapseln, Gemmo Eiche Spray und individuell zusammengestellten Spagyrik Sprays und Teemischungen.

Neuroxanthin – wenn der Alltag Nerven braucht

Aber auch ohne Zusatzbelastung, wie die eines Umbauprojekts, kann der Alltag stressig sein und die Nerven auf eine harte Probe stellen. Zur Unterstützung in solchen Situationen und für eine bessere Konzentrationsfähigkeit hat Vita Health Care ein spezielles Produkt entwickelt.

Neuroxanthin vereint eine einzigartige Kombination aus Vitalstoffen, die



Sie im Alltag gezielt unterstützen. Darin enthalten sind wertvolle Inhaltsstoffe: Curcuma und Astaxanthin sind natürliche Antioxidantien, die Ihre Zellen vor oxidativem Stress schützen. Magnesium und der Vitamin-B-Komplex sind essenziell für Ihre Energieproduktion und unterstützen die gesunde Funktion des Nervensystems sowie die psychische Balance und geistige Leistungsfähigkeit. L-Carnitin unterstützt Ihren Energiestoffwechsel, während Zink zu einer normalen kognitiven Funktion beiträgt. Neuroxanthin ist die ideale Vitalstoffkombination für starke Nerven und Ausgeglichenheit – jeden Tag.

Wir freuen uns auf Ihren nächsten Besuch und danken Ihnen für Ihre Geduld und Ihr Verständnis während der Bauzeit. Wir sind gerne für Sie da!

*Text und Bild: Bälliz Apotheke + Drogerie AG
und Vita Health Care by Doetsch Grether*



Bälliz Apotheke + Drogerie AG
Bälliz 42, 3600 Thun
Tel. 033 225 14 25
info@baelliz.ch, www.baelliz.ch

Abnehmen, geht auch leicht!

Erreiche dank deinem individuellen Ernährungsstil unbeschwert dein Wunschgewicht, damit du dich dauerhaft in deinem Körper wohlfühlst.



Die meisten meiner Kund:innen wissen bereits einiges zum Thema Ernährung, schaffen es aber nicht, dieses Wissen konsequent im Alltag umzusetzen. Da kommt wieder Ungeplantes dazwischen, das Stresslevel erhöht sich und es fehlt schlicht die Zeit, sich sinnvoll zu ernähren. Ja, und manchmal will man sich auch einfach was Gutes tun. Wenn es also darum geht, sein Gewicht dauerhaft auf einem guten Niveau zu halten, bedarf es eines erfolgreichen Ernährungskonzepts, welches die individuellen Bedürfnisse berücksichtigt und ein Maximum an Selbstbestimmung und Freude zulässt.

«Jeder Mensch ist in seinen Bedürfnissen und Voraussetzungen individuell und braucht einen Ernährungsstil, der zu ihm passt.»

So verbindet die Methode fundiertes Ernährungs- und Gesundheitswissen mit modernen Coaching Tools und Mentaltraining. Sie ist für Menschen konzipiert, die ihr Essverhalten optimieren möchten, sei es aufgrund des Wunsches, einige Kilos zu verlieren, oder ihres Ziels, ihren Körper und Geist

gesünder und fitter werden zu lassen. Sie ist ausserdem so aufgebaut, dass du komplexes Wissen möglichst einfach umsetzen kannst, Freude haben wirst und wieder in deinen «Flow» kommst.

- Klarheit über persönliche Bedürfnisse: Erfahre, welche individuellen Bedürfnisse du in Bezug auf Ernährung und Lebensstil hast und wie du sie am besten erfüllen kannst.
- Langfristige Umsetzbarkeit: Entwickle einen Ernährungsstil, der nicht auf kurzfristigen Trends basiert, sondern langfristig und mit Freude umsetzbar ist.
- Anpassungsfähigkeit an Veränderungen: Lerne, deine Ernährung flexibel an Veränderungen in deinem Leben anzupassen.
- Integration in den Alltag: Erfahre, wie du gesundes Essen nahtlos in dein vorhandenes soziales Gefüge und deine täglichen Aktivitäten integrieren kannst.
- Berücksichtigung sozialer und emotionaler Bedürfnisse: Entwickle eine Ernährungsweise, die nicht nur deine körperlichen, sondern auch deine sozialen und emotionalen Bedürfnisse berücksichtigt.

«Das Ergebnis: du fühlst dich wieder wohl, bist leistungsfähiger und erfolgreich, stressresistenter, achtsamer und hast Freude sowie einen besseren Selbstwert.»

Melde dich jetzt einfach für ein kostenfreies Erstgespräch an.

Text und Bilder: zvg



Nachhaltige Ernährungsmethode
für gesundes Essverhalten & Mindset

TK-Methode

Nachhaltige Ernährungsmethode für gesundes Essverhalten und Mindset
Tina Knopf, dipl. Ernährungscoach /
Orthomolekular-Therapeutin FOM
Bälliz 52, 3600 Thun
Tel. 033 221 86 00
www.tinaknopf.ch

Meine Brille: etwas Persönliches

«Ziel erreicht: Meine Brille ist Ausdruck meiner Persönlichkeit» – Sandra Vos über die Finessen des Brillenkaufs und das Gefühl, sich selbst auf einem Werbeplakat zu sehen.

Meine Persönlichkeit im Fokus

«Mode ist für mich Leidenschaft, und Stil ist mehr als nur Kleidung – es ist der Ausdruck meiner Persönlichkeit. Bei Woods Optik habe ich nicht nur eine Brille gefunden, sondern auch ein Team, das meine Begeisterung für feine Details teilt – Details, die für mich den entscheidenden Unterschied ausmachen. Die Atmosphäre hier ist einzigartig: warm, einladend und familiär. Dieser Ort inspiriert», erzählt Sandra Vos, Leiterin der Anouk-Filiale in Thun.

Auf dem Werbeplakat

«Es war schon ein Erlebnis, mich das erste Mal auf einem Plakat zu sehen», berichtet Sandra. «Die Reaktionen waren überwältigend. Freunde und Kunden haben mich gefragt, wie meine Brille meinen Alltag positiv verändert hat – ich erzähle gerne, wie meine Kopfschmerzen verschwunden sind und wie viel schärfer meine Gleitsichtbrille jetzt ist.» Dankbar für die neue Lebensqualität, sagt Sandra: «Woods vereint für mich vernetztes Wissen und Style – und diese Erfahrung gebe ich gerne weiter.» Das Fotoshooting mit ihrem Mann hat ihr ausserdem viel Freude bereitet.

Dein Style

Kristina Hiemer gestaltet das Sortiment bei Woods Optik. «Trends zu erkennen fällt mir leicht. Aber es geht nicht nur darum, was gerade «in» ist, sondern darum, wie man diese Trends in den eigenen Stil integrieren kann.» «Ich achte darauf, dass unser Woods Sortiment eine Vielfalt bietet, die es ermöglicht, die eigene Persönlichkeit zum Ausdruck zu bringen. Wir führen ein Sortiment von über 1000 Brillen, das wir jährlich erneuern.» Über die Hälfte der Fassungen wird bei Woods Optik offen präsentiert, sodass jeder ganz unkompliziert stöbern und sich inspirieren lassen kann – das lockert die Optik-Kultur auf.



«Woods vereint für mich vernetztes Wissen und Style.»

Sandra Vos, Leiterin der Anouk-Filiale

Frühjahrserwachen bei Woods Optik

«Ich liebe es, wenn Brillen ihren passenden Träger finden! Die Auswahl ist dieses Jahr besonders breit», freut sich Kristina Hiemer über die neue Kollektion 2025. Sandra Vos fügt hinzu: «Ich suche mir gerade eine zweite Brille aus, denn bei der Zweitbrille geht die Fassung aufs Haus. Die neuen Modelle sind absolut umwerfend! Wenn du deinen Style auf das nächste Level heben möchtest, dann schau unbedingt bei Woods Optik vorbei! Deine nächste Lieblingsbrille wartet bereits auf dich.»

Text und Bilder: zvg



woods
CHRIS DUNGAR

Optik • Augen-Kinetik

Woods Optik AG
Bälliz 1, 3600 Thun
Tel. 033 222 36 29
www.woods-optik.ch



Steven Wolf, Yves Scherer

HEILPFLANZEN – DIE KRAFT DER NATUR NUTZEN

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Heilpflanzen und entdecken Sie die natürliche Heilkraft, die uns umgibt. In «Heilpflanzen – Die Kraft der Natur nutzen» teilen zwei passionierte Kräuterkundige ihr Wissen und ihre Erfahrungen. Yves Scherer, erfahrener Herbalist und Naturheilpraktiker, und Steven Wolf, der seit seiner Kindheit mit der Pflanzenwelt verbunden ist, führen Sie durch die Vielfalt der Heilkräuter. Lernen Sie die wichtigsten Heilpflanzen und ihre Anwendungsgebiete kennen und erfahren Sie, wie Sie diese sicher in Ihrer Hausapotheke einsetzen können.

© 2025

272 Seiten, 148 × 210 cm, gebunden, Hardcover
Mit 160 Abbildungen. ISBN 978-3-03818-640-3
CHF 29.–



**20% RABATT IM WEBSHOP
MIT DEM CODE: «FRUEHLING2025».**



Jetzt bestellen.

WEBERVERLAG.CH



BESTELLUNG MIT 20% RABATT

Bitte senden Sie mir ____ Ex. «Heilpflanzen»
zum Preis von je CHF 29.– abzgl. 20% Rabatt
ISBN 978-3-03818-640-3 (Preis inkl. Versandkosten)

Bitte ankreuzen:

- ☐ Kauf auf E-Rechnung per E-Mail, kostenlos
☐ Kauf auf Rechnung per Post, CHF 2.– Versand- und Papiergebühr

Talon einsenden an:

Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt,
Fax 033 336 55 56 oder bestellen Sie online oder per Mail:
www.weberverlag.ch, mail@weberverlag.ch

Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Datum _____

Unterschrift _____

Der Regierungsstatthalter für die Menschen – Aliosha Walter

Am 18. Mai finden Neuwahlen für das Regierungsstatthalteramt Thun statt. Ein wichtiges Amt für 31 Gemeinden mit insgesamt 107 000 Menschen. Aliosha Walter bringt als erfahrener Rechtsanwalt und pragmatischer Vermittler alle Kompetenzen für dieses Amt mit.



**«Mein Ziel ist es
immer, faire Lösungen
zu finden.»**

Aliosha Walter

fördern, indem die Gemeinden gestärkt werden und der Austausch untereinander und mit der Bevölkerung transparent abläuft. Für Konflikte oder Krisensituationen bringt Walter aus seiner beruflichen Laufbahn und der Führungserfahrung im Zivilschutz grosse Erfahrung mit. Er steht für faire, konstruktive Mediation bei Streitigkeiten sowie zügige, pragmatische Unterstützung bei Unwettern oder Bränden.

«In meiner bisherigen Laufbahn im öffentlichen, privaten und politischen Umfeld stand für mich immer der Mensch und seine Bedürfnisse im Mittelpunkt. Mein Ziel ist es immer, faire Lösungen zu finden», bekräftigt Aliosha Walter.

Ein breites Bündnis aus Politik und regionalen Wirtschafts- und Gewerbeverbänden unterstützt Aliosha Walter, der für ein bürgernahes, effizientes Statthalteramt steht, damit sich die Region Thun für die Menschen und das Gewerbe optimal entwickelt.

Text und Bilder: zvg

Eine verlässliche, nahbare und lösungsorientierte Leitung des Statthalteramtes ist wichtig für die Bevölkerung, die Gemeinden und das Gewerbe. Aliosha Walter ist eine bodenständige, neutrale und dynamische Persönlichkeit. Er ist seit 2019 verheiratet. Die Bedürfnisse der Mitmenschen und die Region Thun stehen für ihn an zentraler Stelle und er schätzt den direkten und offenen Kontakt mit den Menschen.

Aliosha Walter steht als Regierungsstatthalter-Kandidat für eine lösungsorientierte und pragmatische Herangehensweise bei Bewilligungen im Bau- und Gastgewerbe, für Veranstaltungen, im bäuerlichen Bodenrecht, bei Grundstückkäufen von Personen aus dem Ausland und im Erbrecht. Der Wirtschaftsstandort Region Thun soll gestärkt und Arbeitsplätze sollen gesichert werden. Walter will die Region Thun nachhaltig

FDP
Die Liberalen
Kreis Thun

FDP Die Liberalen
Kreis Thun
www.fdp-thun.ch

Gemütlich feiern bei schöner Aussicht

Beim la belle vue Boutique Hotel & Café lädt die schöne Aussicht seit letztem Sommer auch im neu eröffneten Bistro (ehemals Binoth Tea Room) zum Innehalten und Geniessen ein.

Als Alternative zu den vornehmlich klassischen Event-Räumlichkeiten in Spiez bietet das La Belle Vue mit dieser neu renovierten Location ein authentisches Spiezer Erlebnis für Geburtstage, Konfirmationen, Firmenfeiern, Tagungen und private Anlässe aller Art. Der Bar/Lounge-Bereich sowie die Terrasse können gut auch für einen Apéro oder eine Kaffeepause eingesetzt werden. Für Kochwünsche ist das La-Belle-Vue-Team offen.

Im Innenbereich haben bis zu 50 Personen Platz. Die neu renovierte Terrasse bietet insgesamt 38 Sitzmöglichkeiten und ist mit ihrem direkten Blick auf den See und die Berge das Highlight des Konzeptes.

Text und Bild: zvg



la belle vue Boutique Hotel & Café
Seestrasse 36, 3700 Spiez
Tel. 033 654 84 64
hotel@labellevuespiez.ch
www.labellevuespiez.ch

Anzeige

Verbinde Dich mit Deinen Geistführern und empfange klare Botschaften!

Tagesretreat mit Will Almando
Bestsellerautor «How To Talk To Your Spirit Guides»

Tauche ein in eine Reise mit Übungen und geführten Meditationen auf Berndeutsch, um Deine Intuition zu stärken und Deinen Kanal zur geistigen Welt zu öffnen.

- ✦ Lerne meine bewährte Methode für sichere und klare Kommunikation mit Deiner spirituellen Führung.
- ✦ Durchbreche Zweifel, Ängste und Gedankenmuster, die Dich blockieren.
- ✦ Schärfe Deine Intuition und entdecke, wie Du präzise Botschaften aus der geistigen Welt empfangen kannst.
- ✦ Begegne Deinem höheren Selbst und unterscheide seine Botschaften von denen Deiner Geistführer.
- ✦ Bleibe täglich in Verbindung – jederzeit und überall.
- ✦ Erlebe, wie du Deine Vibrationsfrequenz erhöhst und Dein Energiefeld stärkst.
- ✦ Finde innere Ruhe, Frieden und Klarheit, auch im hektischen Alltag!

WANN: Sonntag, 20. April 2025 & Sonntag, 4. Mai 2025
ZEIT: 9 Uhr bis 17 Uhr inkl. Pausen
ORT: Praxis MindWork, Bernstrasse 144, 3613 Steffisburg
VORAUSSETZUNG: Keine, Vorkenntnisse sind nicht notwendig
KOSTEN: CHF 189.–
Anmeldung: geistfuehrer.ch

Tradition und Handwerk – 30 Jahre Schneideratelier Bruno Wenger

Seit der Gründung im Jahr 1995 hat sich das Atelier von einem reinen Änderungsdienst für Geschäfte zu einem Anbieter individueller Aufträge entwickelt. Dank treuer Kundschaft und engagierten Mitarbeitenden blicken wir optimistisch in die Zukunft.



gegerät, das in Spitälern, Altersheimen und für Spitex verwendet wird. In meinem Atelier nähen wir massgeschneiderte Hosen und Gilets. Wenn Sie eine Vorstellung davon haben, wie Ihr Gilet aussehen soll, aber nicht selbst nähen können, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren – wir finden sicher eine Lösung. Nach diesen 30 Jahren möchte ich meinen tiefen Dank aussprechen, insbesondere an meine langjährigen Mitarbeitenden, von denen viele zwischen zehn und 13 Jahre bei mir gearbeitet haben. Drei Frauen haben bereits ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten, und ich freue mich, sie weiterhin bei Bedarf anfragen zu dürfen. Mein Vater, der mir half, einige Nähmaschinen von pensionierten Schneidern aus dem Emmental und von Sursee zu transportieren, und noch heute Kleider ausliefert, ist ebenfalls ein wichtiger Teil dieser Geschichte.

Ein grosses Dankeschön geht auch an unsere treuen Privatkunden, die uns über die Jahre hinweg immer wieder ihr Vertrauen schenken. Wir haben zahlreiche Aufträge ausgeführt – von der Anpassung von Hosen und Kleidern bis hin zu Reparaturen und individuellen Änderungen. Unser Motto lautet: «Änderungen aller Art». Mein Team und ich beraten Sie gerne und wir freuen uns auf Ihren Besuch. Bis bald im Schneideratelier Bruno Wenger!

Text und Bild: zvg

Vor 30 Jahren erhielt ich einen Anruf von einer Kollegin, der mein Leben verändern sollte: «Hast du es im Anzeiger gelesen? Das Herrenfachgeschäft Tschui sucht einen Schneider.» Nach einem längeren Telefonat hatte ich die Möglichkeit, mich vorzustellen. Statt einer Anstellung bot man mir die Chance, das Atelier zu mieten – ein mutiger Schritt in die Selbstständigkeit. Am 1. März 1995 zeigte mir Klara Tschui, die das Atelier viele Jahre über ihre Pension hinaus geführt hatte, die Räumlichkeiten und die Organisation des Materials. Unsere

regelmässigen Samstagsgespräche, nachdem sie ihren Garten am Schlossberg gepflegt hatte, waren für mich eine wertvolle Quelle des Austauschs und der Inspiration. In den ersten Monaten änderte ich Kleidung für ein Geschäft, doch schon bald kamen die ersten privaten Kunden. Die Aufträge wuchsen, und ich konnte bald auch Boutiquen sowie Damen- und Herrengeschäfte bedienen. Heute arbeite ich mit zehn Geschäften zusammen, darunter auch Sportgeschäften. Im Winter führen wir Änderungen an Skibekleidung durch, im Frühling und Sommer kümmern wir uns um Hochzeits- und Abendkleider. Auch Spezialaufträge gehören zu unserem Repertoire.

Während der Corona-Zeit wurden wir angefragt, Prototypen zu erstellen, darunter spezielle Kissen für ein Massa-

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag:
8.30–12 Uhr und 13–17 Uhr
Dienstag und Samstag
nach telefonischer Anmeldung



Schneideratelier Bruno Wenger
Untere Hauptgasse 14, 3600 Thun
Tel. 033 222 01 85
info@schneideratelier-wenger.ch
www.schneideratelier-wenger.ch

VERSTOPFTE LEITUNG? VOLLER SCHACHT?
☎ 033 227 27 27 24-Std. Service



- Ablaufentstopfung
- Strassen- und Flächenreinigung
- Rohr- und Kanalreinigung
- Schachtentleerung

SCHMUTZ THUN.ch
Rohrreinigung · Kranarbeiten

info@schmutzthun.ch
www.schmutzthun.ch

2SCHÖN
THE BEAUTYLOUNGE

Kosmetik für SIE und IHN

Freienhofgasse 11
3600 Thun
079 348 34 43
zweischoen.ch

Jetzt Termin
online buchen




Schneideratelier
Bruno Wenger
Seit 1995

Änderungen aller Art

Untere Hauptgasse 14, 3600 Thun, Telefon 033 222 01 85
www.schneideratelier-wenger.ch

Wir schicken Einbrecher in Pension!



SICHER MARTI

Alarmanlagen
Videoüberwachung
Zutrittskontrolle

033 336 24 64
sichermarti.ch

Thuns Vorhangparadies



STOLLER Innendekorationen AG
Stockhornstrasse 8+12 in 3600 Thun
Tel. 033 227 33 88, info@vorhangparadies.ch
www.vorhangparadies.ch

Riesige Auswahl an Vorhang- und Möbelstoffen.
Neuanfertigung, Abänderung, Vorhangreinigung.
1. Heimberatung gratis, Stoffverkauf mit Gratiszuschnitt.

- Vorhänge jeglicher Art, Raffrollos, Jalousien
- Streifenvorhänge, Flächenvorhänge, Stangengarnituren
- Bettwaren, Polsterei

DÄLLENBACH
— GIPSEREI UND MALEREI —

e suberi Sach.

W. Dällenbach AG | Gipserei und Malerei
Freiestrasse 48 | CH - 3604 Thun
Tel. 033 336 83 30 | info@daellenbach.ch
www.daellenbach.ch



Wir begleiten Sie bei der Realisierung Ihrer Immobilienräume.

haeslerimmobilien.ch
033 243 04 04

HÄSLER
IMMOBILIEN

IHR HEIZÖLLIEFERANT AUS DER REGION



oeltrans ag
Familie Beeler und Mitarbeiter
Seit 1970 Heizöl, Diesel, Benzin, Tankstellen und Transporte aus der Region
Interlaken / Frutigen / Meringen / Thun
Telefon 033 828 68 68, www.oeltrans.ch

Neue Wege für ADHS-Betroffene dank Corinne Hofmann

ADHS (Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung) stellt für viele Jugendliche und Erwachsene eine grosse Herausforderung dar. Oft führt der Weg über die klassische Psychotherapie nicht zum gewünschten Erfolg.

Insbesondere bei Jugendlichen, deren impulsives und unruhiges Verhalten sowohl in der Schule als auch im sozialen Umfeld stark auffällt, ist der Bedarf an alternativen Ansätzen gross. Erwachsene, die im Berufsleben unter Konzentrationsschwierigkeiten und innerer Unruhe leiden, finden oft nicht die notwendige Unterstützung, um ihre Symptome langfristig zu lindern. Hier setzt ANIMEA an, ein Konzept, das neue Wege geht, um Betroffenen nicht nur zu helfen, mit ihrer ADHS zu leben, sondern ihre positiven Eigenschaften zu entfalten.

Die traditionelle psychotherapeutische Behandlung von ADHS fokussiert sich meist auf Verhaltenstherapien, die den Betroffenen helfen sollen, ihre Symptome zu kontrollieren. Oft werden auch Medikamente eingesetzt, um Unruhe und Impulsivität zu mindern. Doch nicht selten stossen Menschen an Grenzen, bei denen diese Methoden allein nicht genügen. Gerade bei Jugendlichen führt die übliche Behandlung oft dazu, dass sie sich nicht verstanden oder gehört fühlen. Sie geraten in Konflikte mit Lehrern und Eltern, was zu einem Gefühl der Isolation führen kann. Auch Erwachsene kämpfen damit, dass die klassische Therapie ihre inneren Bedürfnisse oft nicht ganz abdeckt.

Corinne Hofmann und ihr ANIMEA-Beratungsansatz bieten hier eine tiefere, ganzheitlichere Alternative. ANIMEA arbeitet nach dem Prinzip des «neuen Bewusstseins». Dabei wird nicht nur auf die Symptome der ADHS eingegangen, sondern die Person als Ganzes betrachtet. Hofmann kombiniert in ihrer Beratung spirituelle Elemente und moderne Coaching-Methoden, um die innere Balance zu stärken und neue Perspektiven zu schaffen. Diese Herangehensweise zielt darauf ab, die

emotionale und energetische Ebene zu harmonisieren, damit Betroffene ihre Potenziale erkennen und entfalten können.

Gerade Jugendliche, die sich schwer mit den herkömmlichen Strukturen und Methoden identifizieren können, finden in ANIMEA einen Raum der Akzeptanz. Hier werden ihre oft als störend empfundenen Eigenschaften nicht nur verstanden, sondern als Ausdruck von Kreativität und Energie gesehen. ANIMEA hilft jungen Menschen, diese Energie in positive Bahnen zu lenken. Der Ansatz setzt nicht bei der Symptombehandlung an, sondern fördert die Selbstwahrnehmung und stärkt das Selbstvertrauen. Jugendliche lernen, ihre eigenen Stärken zu entdecken und für sich zu nutzen – sei es im schulischen oder privaten Umfeld. Auch Erwachsene, die unter ADHS leiden, können durch ANIMEA neue Wege finden. Der berufliche Alltag verlangt oft ein hohes Mass an Struktur und Konzentration – beides Dinge, die Menschen mit ADHS schwerfallen können. ANIMEA bietet Werkzeuge, um die eigene Energie zu kanalisieren und sich auf das Wesentliche zu fokussieren.

Gleichzeitig werden durch spirituelle Elemente innere Blockaden gelöst, was den Weg für ein erfüllteres und erfolgreicher Leben ebnet.

Die individuellen Stressfaktoren erkennen und diese im Alltag zu minimieren ist ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit bei ANIMEA. Der Tagesablauf wird neu strukturiert und die Betroffenen lernen, sich abzugrenzen.

ADHS wird oft nur als Störung wahrgenommen, aber mit dem richtigen Ansatz kann es auch als Chance gesehen werden. ANIMEA bietet einen Raum, in dem sowohl Jugendliche als auch Erwachsene lernen, ihre besonderen Fähigkeiten und Energien zu erkennen



und zu nutzen. Der ganzheitliche Ansatz, der sowohl die persönliche Entwicklung als auch spirituelle Aspekte einbezieht, bietet eine tiefgreifende Unterstützung, die weit über die klassische Therapie hinausgeht. ANIMEA zeigt, dass es möglich ist, ADHS nicht nur zu managen, sondern als wertvolle Ressource für das eigene Leben zu nutzen.

Text und Bild: zvg



ANIMEA
Beratung nach neuem Bewusstsein GmbH
Corinne Hofmann
Talackerstrasse 55c, 3604 Thun
Tel. 079 413 61 29
mail@corinne-hofmann.com
www.corinne-hofmann.com



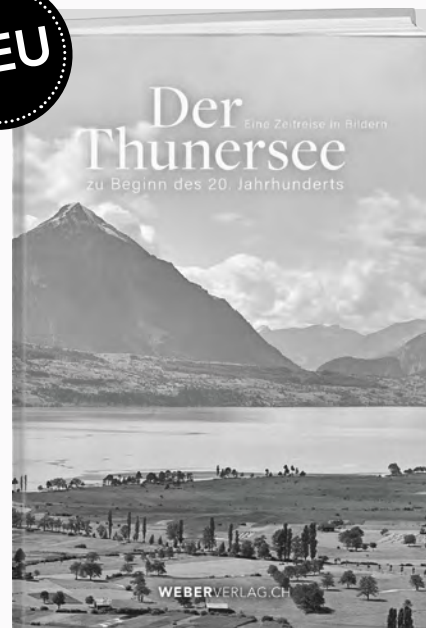
DER THUNERSEE

Eine Zeitreise in Bildern

Mitte des 20. Jahrhunderts floriert der Tourismus, ein regelrechter Boom der Produktion von Ansichtskarten entsteht. Ein Pionier der Postkarten-Herausgeber ist Photoglob Wehrli.

Mehr als 150 000 Dokumente entstanden. In diesem Bildband werden 57 davon aus der Thuner- und Brienerseeregion gezeigt. Sie zeichnen ein umfassendes Orts- und Landschaftsbild der Region zu Beginn bis Mitte des 20. Jahrhunderts.

NEU



20% RABATT IM WEBSHOP
MIT DEM CODE: «FRUEHLING2025».



Jetzt bestellen.

WEBERVERLAG.CH

© 2025

96 Seiten, 17,5 x 24,5 cm, gebunden, Hardcover
Mit 47 Abbildungen. ISBN 978-3-03818-648-9
CHF 20.–



BESTELLUNG MIT 20% RABATT

Bitte senden Sie mir ____ Ex. «Der Thunersee»
zum Preis von je CHF 20.– abzgl. 20% Rabatt
ISBN 978-3-03818-648-9 (Preis inkl. Versandkosten)

Bitte ankreuzen:

- ☐ Kauf auf E-Rechnung per E-Mail, kostenlos
☐ Kauf auf Rechnung per Post, CHF 2.– Versand- und Papiergebühr

Talon einsenden an:

Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt,
Fax 033 336 55 56 oder bestellen Sie online oder per Mail:
www.weberverlag.ch, mail@weberverlag.ch

Name/Vorname

Adresse

PLZ/Ort

E-Mail

Datum

Unterschrift



Solarstrom vom eigenen Balkon

Keinen Vertrag unter Zeitdruck unterzeichnen.

«Es klingelt und ein:e Verkäufer:in von Balkonsolarpanels steht vor der Tür. Das trifft sich gut, ich wollte sowieso welche organisieren und dies erspart mir den weiteren Gang in ein Geschäft und zusätzliche Abklärungen! Da packe ich die Gelegenheit gleich beim Schopf.»

Empfehlenswert? Nicht unbedingt. In solchen Situationen sollte lieber nichts überstürzt und erst recht kein Kaufvertrag unter Zeitdruck unterzeichnet werden. Oftmals wird bei solchen Käufen viel zu viel bezahlt.

Nebst dem finanziellen Aspekt sollte auch aus Sicherheitsgründen etwas sensibel reagiert werden. Ein:e Elektroinstallateur:in oder die Energieberatung der Energie Thun AG kann zu Kauf

und Installation vorgängig beraten. Des Weiteren muss im Mietverhältnis die Zustimmung des Vermieters respektive der Vermieterin abgeholt werden. Am 1. Juli 2025 tritt die neue Raumplanungsverordnung in Kraft, was wahrscheinlich auf die kantonalen Richtlinien Auswirkungen haben wird und somit auch auf die bis jetzt bestehende Baubewilligungspflicht von PV-Anlagen an Fassaden.

Egal ob Baubewilligungspflicht oder nicht, es besteht in jedem Fall eine Meldepflicht – an die Gemeinde sowie an die Energie Thun AG. Letztere ist darauf angewiesen, vor der Inbetriebnahme das Anlagen-Datenblatt zu erhalten zusammen mit Informationen zum ge-

nauen Standort und der Meldung des Zählers, an welchen die Anlage angeschlossen wird. Um die allfällige Stromüberschuss-Einspeisung ins Netz den Anlageninhaber:innen rückvergüten zu können, sind Kontoangaben ebenso wichtig. Die Übermittlung sämtlicher Angaben – sowie auch die Meldung bei der Anlagen-Mitnahme aufgrund eines Umzugs – kann auch via Mail an die Energie Thun AG erfolgen. Allenfalls wird im Anschluss ein Zähleraustausch nötig sein, da nicht alle Zähler die Produktion korrekt messen können.

Viel Freude beim Erzeugen und Verbrauchen von eigenem «Balkon-Strom»!

Text: Energie Thun AG
Bild: Ramon Lehmann, Fotograf

Plug & Play PV-Anlagen

Plug & Play PV-Anlagen – auch als Mini-Solaranlagen, Balkonkraftwerke, Solar-Gartenmöbel, Stecker-Solargeräte bezeichnet – bestehen aus einem bis zwei steckfertigen PV-Modulen, einem Mikrowechselrichter, einem Überlast- und Fehlerstromschutz und Befestigungen. Sie werden über einen elektrischen Stecker in eine normale Wandsteckdose im Gebäude eingesteckt. Maximal zugelassen sind Anlagen von 600 W Leistung pro Zählerkreis, die tagsüber ganzjährig bei Sonnenschein Geräte wie Tiefkühler, Kühlschrank, WLAN, Standby TV, Aquarium usw. versorgen können.

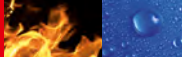


Energie Thun AG
Industriestrasse 6
Postfach 733, 3607 Thun
Tel. 033 225 22 22
www.energiethun.ch

kipfer
schreinerei

*bietet
Lösungen!*

www.kipfer.ch
3645 Gwatt/Thun
033 334 80 00



Heizung Sanitär Solar Energieeffizienz

Steiner-Stehlin AG
 Moderne Heizungs- und Sanitärtechnik
 3645 Gwatt-Thun · 033 336 53 53 · steiner-stehlin.ch

sympa car

**Garage Rubi
Gwatt GmbH**

**garage rubi
GWATT**

3645 Thun-Gwatt
Telefon 033 336 69 90

Moosweg 30
www.garage-rubi.ch

Toutvent AG
seit 1990
Ihr Partner für Ihren Anlass
Catering · Restaurationsbetriebe · Vermietung



Gruppenkurse & Yoga-Therapie
...fundierte, engagiert mit Herz und
einer Prise Humor ☺



Inspiration, Ruhe & Bewegung



meruhaus.ch

Frutigenstrasse 21, 3600 Thun



HSR Ingenieure AG
Spiez · www.hsr-ingenieure.ch · 033 655 60 00

Bauberatungen

- Fördergelder
- Bauphysik
- Energie
- Umwelt

GEAK



**Menschen und Hunde
für Hilfe in der Not**

Vermisst? Notruf 0844 441 144
Spendenkonto: PK 80-70388-0

Rettungsgesellschaft des SRK 

süd-amerik. Drogen- pflanze		▼	Stock zum Stützen	▼	Abk.: Trans- aktions- nummer	▼	Initialen v. Walter Andreas Müller	▼	Abk.: atlan- tisch	Auto- kenn- zeichen Kt. Bern	▼	Abk.: juris- tisch	Abk.: Neues Testa- ment	kurz für: zu der	Währung in Sierra Leone	▼	Kino- vor- führung
nauf. Winkel- mess- gerät	▶			▼				6	ugs.: Spiesser	▶	2						frz.: Milch
unnützes Zeug	▶						inhalts- los	▶		8		durch- sichti- ges Ge- webe	▶			7	▼
▶					4												
Hag, Ein- friedung			Klein- kunst- theater	▼			Hoch- schüler	▼									
Abk.: Ver- kehrs- Club der Schweiz	▶			▼				▼									
Darstel- lung ohne Kleider	▶				1												
▶					13												
Schweizer Tour-de- Suisse- Sieger						Schweizer Künstler (Vico) † 1998	▼										
frz.: Som- mer	▶							3									
Klang, Laut	▶							11									
▶																	
frz.: grün	▶		Abk.: mund- artlich	▼		gegoss. Druck- buch- stabe	▼										
samt, inklusive	▶																
engl.: Tag	▶																
niederl. Nachrich- tenagen- tur (Abk.)	▶					Initialen d. Schau- spielerin Hayek	▶	14	Initialen d. Schau- spielers Brosnan	▶		kant. Auto- kenn- zeichen	▶		sehr schnell: im ...	▶	
Amateur- theater	▶																



THUN CITY

Street Fashion Show Thun

Samstag, 5. April 2025

Seien Sie als VIP dabei, wenn die neuesten Modekollektionen auf dem Rathausplatz präsentiert werden.

Start: 13.00 Uhr oder 14.30 Uhr

thuncity.ch/fashionshow

Gewinnen Sie ein «Friends Package» für 2 Personen



www.kanzfit.ch

s1617-43

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----

Wir gratulieren herzlich!
HoschiBeck

E-Mail



Caroline Bungereoth © Foto Christoph Hoigne



Steiner & Madlaina © Foto Crisost Koch



Thuner Stadtorchester © Foto Peter Wyssmüller

Veranstaltungen März und April

Veranstaltungen

Das älteste erhaltene Rundbild der Welt

Thun-Panorama
Sonderausstellung «Soldevian Surf Shop» von Patrick Graf.
www.thun-panorama.ch

Kunstaussstellung Ferdinand Schmutz

Bis So, 30.3., KKThun
www.kkthun.ch

BiblioWeekend 2025

Fr, 28.3. bis So, 30.3.
Stadtbibliothek
Das vierte BiblioWeekend.
www.thun.ch/stadtbibliothek

Die Kleine Laterne

Sa, 29.3., Kino Rex, 10.30 Uhr
Der Filmklub für Kinder.
www.lanterne-magique.org

3. Sinfoniekonzert TSO

Sa, 29.3. und So, 30.3., KKThun
19.30 Uhr und 17 Uhr
Grieg und Schumann.
www.thunerstadtorchester.ch

Street Fashion Show Thun

Sa, 5.4., Rathausplatz, 13 Uhr
www.thuncity.ch

Rebekka Steiger und Angela Lyn

Ab 5.4., Kunstmuseum Thun
www.kunstmuseumthun.ch

Schweizer Künstlerbörse 2025

Do, 10.4. bis Sa, 12.4., KKThun
Treffpunkt des freien
Bühnenschaffens der Schweiz.
www.kuenstlerboerse.ch

Steiner & Madlaina

Do, 10.4., Café Bar Mokka, 20.30 Uhr
Nah Dran Tour 2025.
www.mokka.ch

Spatz und Engel

Do, 24.4., KKThun, 19.30 Uhr
Die Geschichte einer Freundschaft.
www.theaterinthun.ch

Caroline Bungereoth

Sa, 26.4., Theater Alte Oele, 20 Uhr
Mit dem Programm «Mutaubruch».
www.alteoele.ch

Märkte

Wochenmarkt

Jeden Mittwoch und Samstag, Bälliz

Frischproduktmarkt

Jeden Samstag, Rathausplatz

Ostermarkt

Sa, 29.3., Bälliz und Altstadt

Monatsmarkt

Mi, 9.4., Bälliz

Floh- und Antiquitätenmarkt

Sa, 20.4., Schadaugärtnerei

Handwerkermarkt

Sa, 27.4., Mühlebrücke

Sport

EM-Turnier für Frauen und Mädchen

Sa, 22.3., Stockhorn Arena, 8.30 Uhr
www.thun.ch/weuro25

Jahresschwinget Thun

So, 23.3., Sporthalle Lachen, 8.30 Uhr
www.schwingklubthun.ch

Wacker Thun vs. GC Amicitia Zürich

Sa, 29.3., Sporthalle Lachen, 17 Uhr
www.wackerthun.ch

Kids Camp 2025

Do, 10.4. bis Sa, 12.4.
www.fcthun.ch

17. Thuner Jugend Turncup 2025

Mi, 16.4., Sportanlage Gotthelf

Politik

Stadtratssitzung

Do, 20.3., 17.15 Uhr
www.thun.ch/sitzung

Stand: 4. März 2025

kunstmarkt-beo.ch

Entdecken, kaufen und verkaufen Sie Kunst.

Aktuell im Angebot:



Meieli Holzer, Bauerliche Landschaft am Thunersee, Leissigen



Robert Schaer, Landschaft



Martin Peter Flück, Herbstbaum

«Tauchen Sie ein in die Welt der Kunst:
Entdecken, kaufen und verkaufen Sie einzig-
artige Werke, die Geschichte erzählen.

Ein Bild, das seine Magie für Sie verloren hat,
könnte anderen noch neue Freude bringen –
warum also nicht weitergeben? Ein Gemälde, das
im Staub des Estrichs schläft, wartet vielleicht
darauf, neu belebt zu werden. Oder vielleicht eine
Sammlung von Originalwerken, die im Keller
auf ihre Entdeckung warten? Geniessen Sie Kunst
von bedeutenden Berner Oberländer Künstlern –
und verschönern Sie Ihr Zuhause mit einer
Veränderung, die den Raum zum Leben erweckt.»

Entdecken Sie das ständig
wachsende Angebot auf
kunstmarkt-beo.ch



Infos für Verkäufer/Einlieferer

- Angenommen und verkauft werden Kunstwerke von Kunstschaffenden.
- Es muss sich um Originalbilder oder Grafiken in gutem Zustand handeln. Kunstdrucke werden nicht angenommen.
- Der Kunstmarkt entscheidet über die Annahme und legt zusammen mit dem Verkäufer / der Verkäuferin den Verkaufspreis fest.

- Die Angebote werden auf kunstmarkt-beo.ch veröffentlicht. Sie verbleiben bis zu einem Jahr auf der Internetplattform und können laufend erworben werden.

- Die Provision bei einem Verkauf beträgt 20%; dem Einlieferer verbleiben 80%.

Kunstmarkt BeO Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt, +41 33 336 55 55, mail@kunstmarkt-beo.ch, www.kunstmarkt-beo.ch

RADO

SWITZERLAND

RADO.COM

MASTER OF MATERIALS



RADO ANATOM

Feel it!



BLÄUER

Bläuer AG – Bölliz 40 – 3600 Thun
www.blaeuerag.ch – info@blaeuerag.ch 033 223 21 66